



Leistungsabzeichen der THW-Jugend

-

Anlage 8.5 Praktische Aufgaben

Stand: 12.09.2011

Erläuterung:

Diese Anlage enthält alle praktischen Aufgaben aus den Lernabschnitten des Themenkatalogs 2 aus dem „Leitfaden und Themenkatalog für die Ausbildung der Junghelfer und Junghelferinnen im THW“.

Für die Abnahme werden aus diesen Aufgaben Serien zusammengestellt. Jede Serie umfasst eine Auswahl von (Bronze / Silber / Gold) Aufgaben.

In den drei Stufen werden unterschiedliche Aufgaben gestellt. Die Stufenkennzeichnung „Bronze“, „Silber“ und „Gold“ kennzeichnet, bei welcher Stufe die Aufgabe verwendet werden kann. Zusätzlich befindet sich am Ende dieser Anlage eine Zusammenfassung der Aufgaben sortiert nach Lernabschnitten.

Zu jeder Aufgabe werden unterschiedliche Teillösungen angegeben, wobei die mit X gekennzeichneten zwingend erforderlich sind. Die mit einem O gekennzeichneten Teillösungen müssen innerhalb der Aufgabe in der angegebenen Menge richtig beantwortet werden.

Die angegebenen Materialien verstehen sich als Mindestmengen. Je nach örtlichen Gegebenheiten bzw. Anpassungen können diese selbstverständlich ergänzt werden!

Übersicht:

Leistungsabzeichen der THW-Jugend - Anlage 8.5 Praktische Aufgaben.....	1
Lernabschnitt 1 - Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes	4
Lernabschnitt 2 - Arbeiten mit Leinen, Spanngurten, Drahtseilen u. Ketten.....	6
Lernabschnitt 3 - Umgang mit Leitern.....	24
Lernabschnitt 4 - Holzbearbeitung	39
Lernabschnitt 5 - Metallbearbeitung	55
Lernabschnitt 6 - Gesteinsbearbeitung	62
Lernabschnitt 7 - Bewegen von Lasten	67
Lernabschnitt 8 - Arbeiten im und am Wasser	77
Lernabschnitt 9 - Ausleuchten von Arbeitsstellen	82
Lernabschnitt 10 - Verhalten im Einsatz	86
Lernabschnitt 11 - Sprechfunkeinweisung	95
Lernabschnitt 12 - Einsatzlehre, Einsatzgrundsätze.....	101
Lernabschnitt 13 - Allgemeine Maßnahmen der Erste Hilfe.....	109
Lernabschnitt 14 - Grundlagen Rettung und Bergung	117
Gesamtübersicht aller Praktischen Aufgaben	120

Lernabschnitt 1

-

Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes

Übersicht über die Aufgaben:







P 1.1.1 Zuordnung von Dienststellungskennzeichen zu Funktionen5



P 1.1.1 Zuordnung von Dienststellungskennzeichen zu Funktionen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 6	0	Ortsbeauftragter
	0	Zugführer
	0	Gruppenführer
	0	Jugendbetreuer
	0	Ausbildungsbeauftragter
	0	Helfer

 <p>Ortsbeauftragte, Ortsbeauftragter</p>	 <p>Zugführer/in, Führer/in FK, Führer/in LOG</p>
 <p>Ausbildungsbeauftragte, Ausbildungsbeauftragter, Verbindungsperson, Fachberaterin, Fachberater</p>	 <p>Gruppenführerin, Gruppenführer</p>
 <p>Jugendbetreuerin, Jugendbetreuer, Schirmmeisterin, Schirmmeister, Beauftragte-, Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit</p>	 <p>Helferin, Helfer</p>

Materialbedarf:
Dienststellungskennzeichen wie abgebildet

Lernabschnitt 2

-

Arbeiten mit Leinen, Spanngurten, Drahtseilen u. Ketten

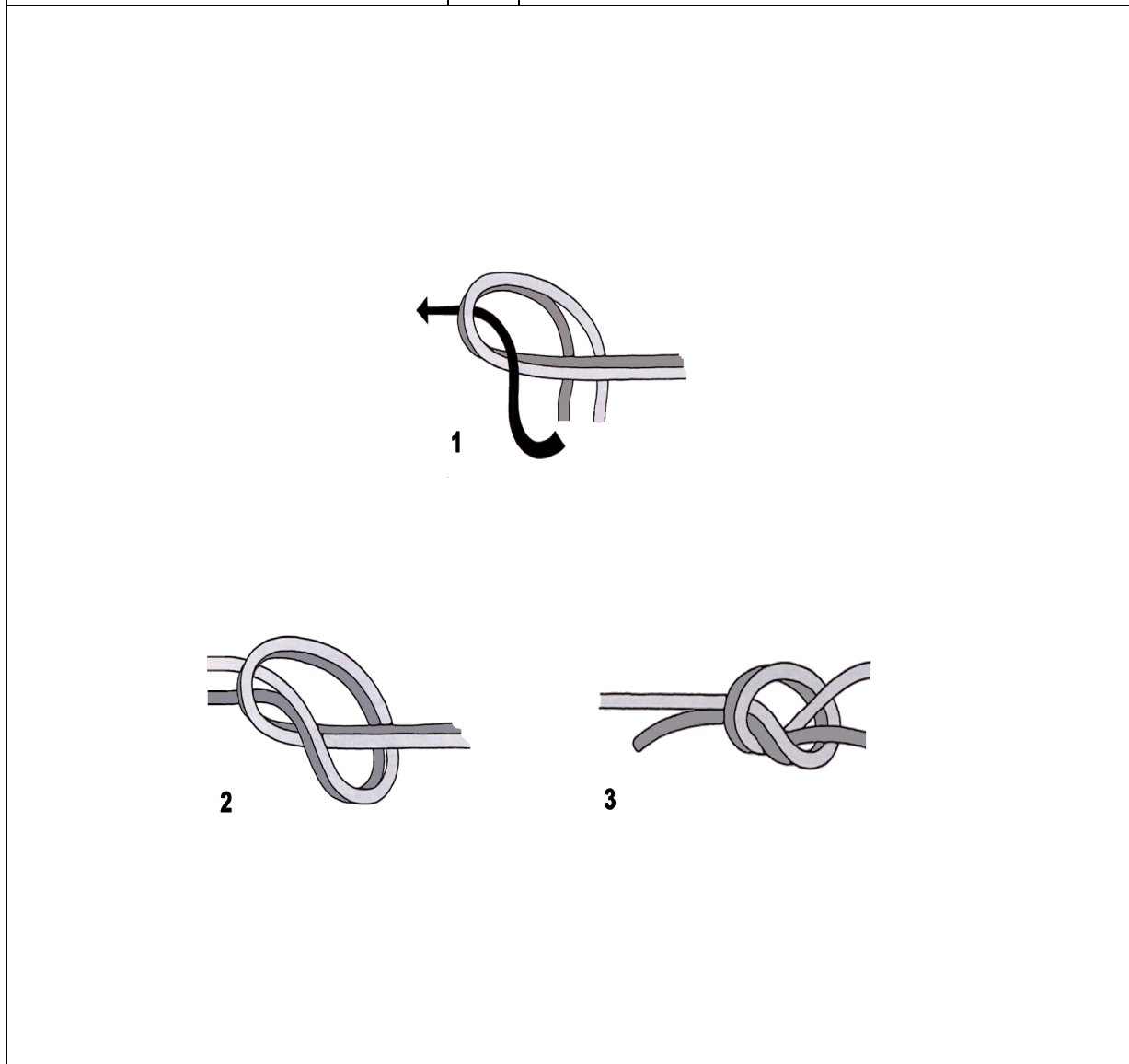
Übersicht über die Aufgaben:

P 2.1.1 Verbinden von zwei Leinen mit dem Sackstich.....	7
P 2.1.2 Aufschießen einer Arbeitsleine	8
P 2.1.3 Verbinden von zwei Rundhölzern mit einem Kreuzbund.....	9
P 2.1.4 Binden eines Mastwurfs an einem Rundholz	10
P 2.1.5 Binden eines einfachen Ankerstiches an einem Rundholz	11
P 2.1.6 Binden eines Doppelstichs.....	12
P 2.1.7 Erstellen eines doppelten Ankerstichs	13
P 2.1.8 Erstellen eines Bockschnürbundes	14
P 2.1.9 Erstellen eines Schnürbundes.....	15
P 2.1.10 Erstellen eines Wickelbundes	16
P 2.1.11 Erstellen eines Schleuderbundes	17
P 2.1.12 Erstellen eines Verkürzungsstekes.....	18
P 2.1.13 Erstellen eines Dreibockbundes.....	19
P 2.1.14 Verbinden zweier gekreuzter Rundhölzer mit einem Spanngurt.....	20
P 2.2.1 Anschlagen eines Drahtseiles an einem Festpunkt (Baum)	21
P 2.2.2 Verlängern eines Drahtseiles mit Hilfe eines Schäkels	22
P 2.3.1 Verbinden von zwei Kettenenden mit einem Schäkel.....	23

P 2.1.1 Verbinden von zwei Leinen mit dem Sackstich

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
2 von 3	X	Sackstich richtig ausgeführt
	O	Überhang der freien Leinenenden mindestens 10 x Leinendurchmesser
	O	Auf parallele Leinenführung ist zu achten




Materialbedarf:
2 Arbeitsleinen

P 2.1.2 Aufschießen einer Arbeitsleine


Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	0	Freies Leinenende etwas kürzer als der normale Schlag
	0	Drallfrei aufgeschossen
	0	Mit mindestens 3 Schlägen quer umwickelt
	0	Schläge eng und fest gewickelt
	0	Überstehendes Leinenende mindestens 10 x Leinendurchmesser

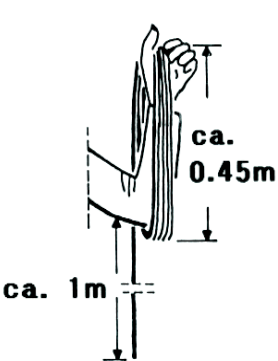
1



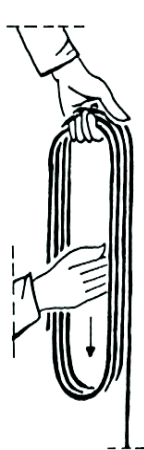
2




3




4




5






6



7



8

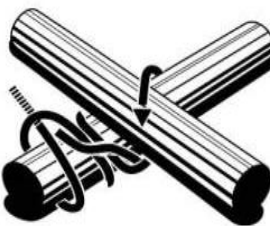
Materialbedarf:
1 Arbeitsleine

P 2.1.3 Verbinden von zwei Rundhölzern mit einem Kreuzbund

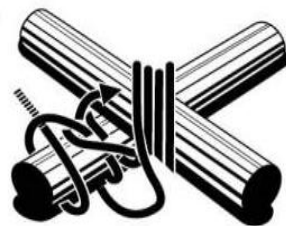
Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 4	X	Mit Mastwurf und Halbschlag begonnen
	X	Wechselschlag richtig angesetzt
	X	Mindestens 3 Schläge in jede Richtung
	X	Kreuzbund mit Rosette festgezogen

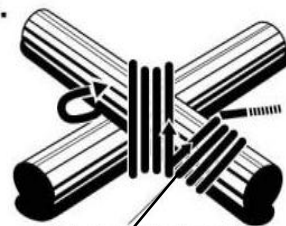
1.



2.




3.




Wechselschlag
Rückansicht

4.



5.



Rosette

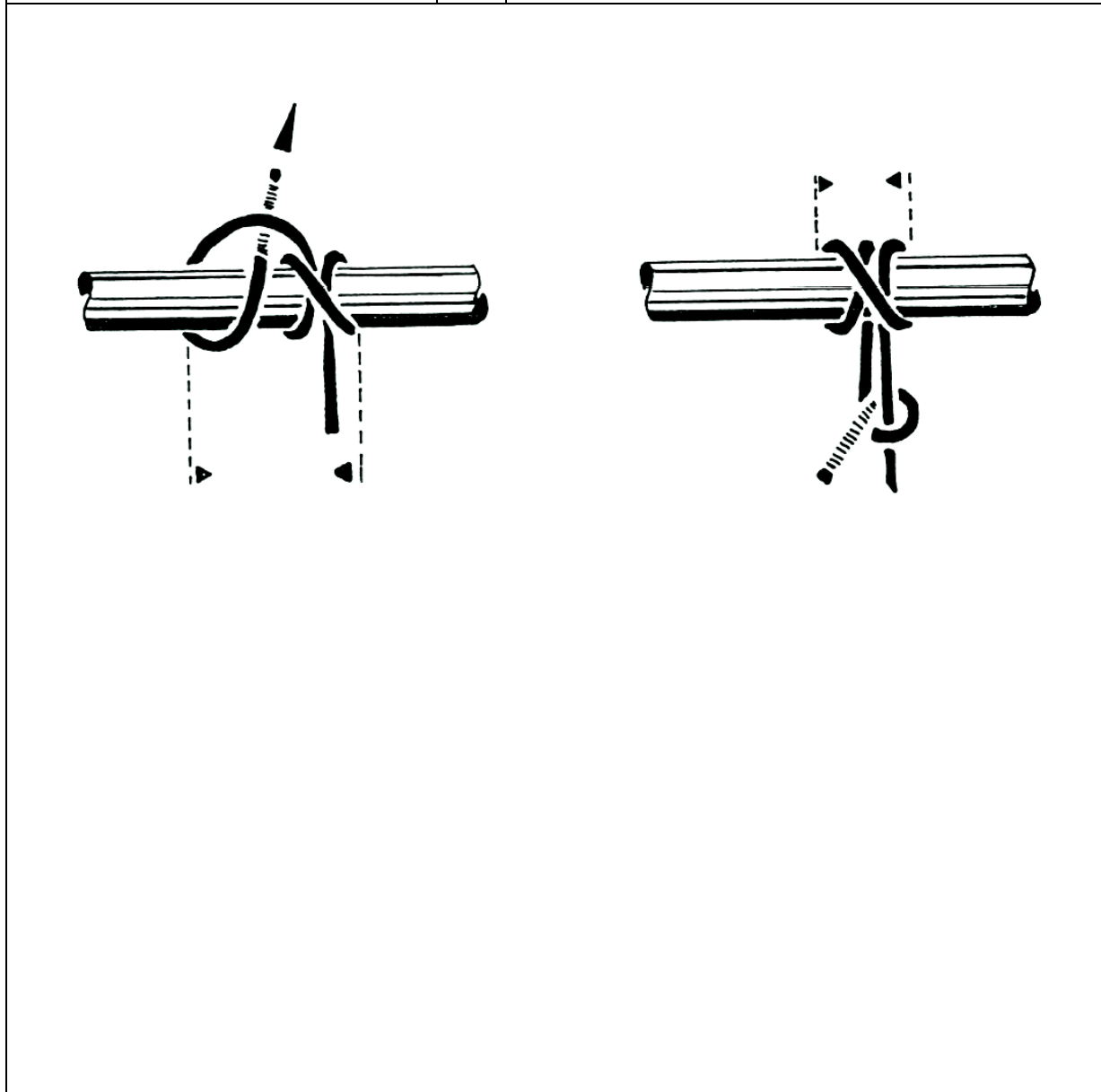
Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 2 Böcke o.ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Rundhölzer ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

P 2.1.4 Binden eines Mastwurfs an einem Rundholz

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
2 von 3	X	Mastwurf richtig gebunden
	X	Mastwurf durch Halbschlag gesichert
	O	Überhang des freien Leinenendes mindestens 10 x Leinendurchmesser



Materialbedarf:

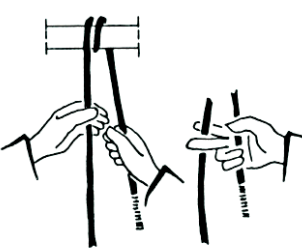
- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke o.ä. als Arbeitsunterlage

P 2.1.5 Binden eines einfachen Ankerstiches an einem Rundholz


Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	„Verloren fest“ um Rundholz gelegt
	X	Ankerstich richtig ausgeführt

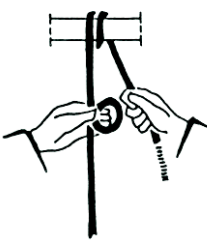
1



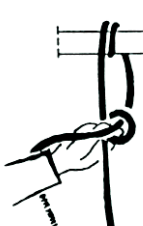
2



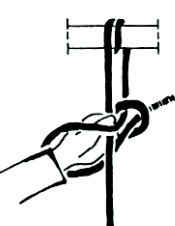
3




4



5



6



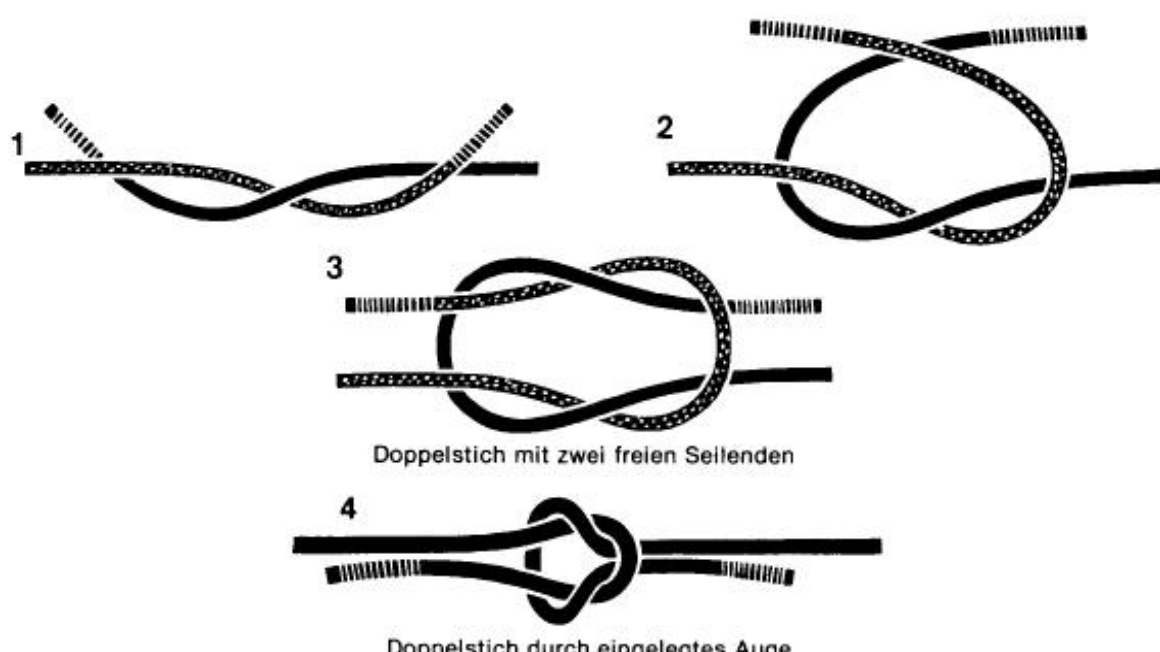
Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage

P 2.1.6 Binden eines Doppelstichs

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Gleichstarke Leinen ausgewählt
	X	Doppelstich richtig ausgeführt



Doppelstich mit zwei freien Seitenden


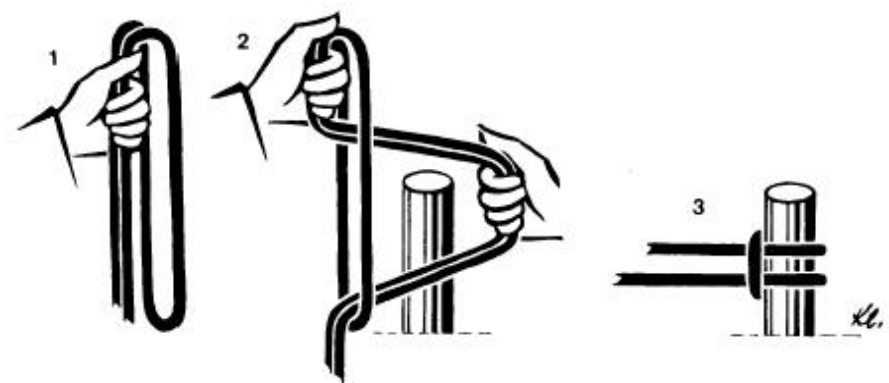
Doppelstich durch eingelegetes Auge

Materialbedarf:

3 Arbeitsleinen (davon eine mit deutlich unterschiedlichem Durchmesser)

P 2.1.7 Erstellen eines doppelten Ankerstichs

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
1 von 1	X	Doppelten Ankerstich richtig ausgeführt
 <p>Binden des doppelten Ankerstiches</p>  <p>Legen des doppelten Ankerstiches</p>		

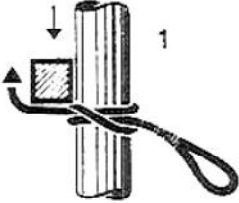
Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage

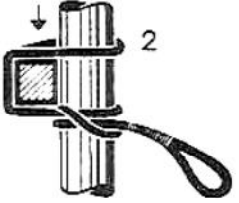
P 2.1.8 Erstellen eines Bockschnürbundes

Stufen: Bronze Silber Gold

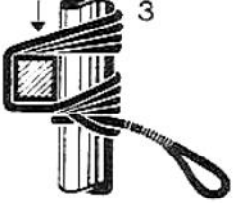
Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
4 von 5	X	Am „tragenden“ Holz mit Mastwurf begonnen (bei Beginn mit Zopfende zusätzlicher Halbschlag ausgeführt)	
	O	Leinenüberhang min. 10 x Leinen-Ø	
	X	Eng und fest gebunden	
	X	Entgegen der Lastrichtung, d. h. nach oben gebunden	
	O	Abschluss am waagerechten Holz mit Mastwurf (bei Abschluss mit Zopfende zusätzlichen Halbschlag ausgeführt)	



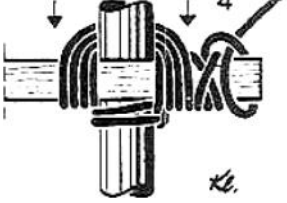
1



2



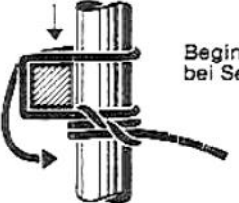
3



4

Vorderansicht

Beginn mit Mastwurf bei Seilen mit Augende



Beginn mit Mastwurf und Halbschlag bei Seilen ohne Augende


Binden des Bockschnürbundes

Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz ca. 10 - 12 cm Ø
- 1 Kantholz
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitshilfe

P 2.1.9 Erstellen eines Schnürbundes

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Am „tragenden“ Holz mit Mastwurf begonnen (bei Beginn mit Zopfende zusätzlicher Halbschlag ausgeführt)
	O	Leinenüberhang min. 10 - 15 cm
	X	Eng und fest gebunden
	X	Alle Schläge nach außen gebunden
	O	Abschluss am oberen Holz mit Mastwurf (bei Abschluss mit Zopfende zusätzlichen Halbschlag ausgeführt)
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Der Junghelfer bekommt als Situation zwei waagrecht liegende gekreuzte Hölzer, ohne bestimmte Lastrichtung vorgegeben</p> <div style="text-align: center;">  </div>		

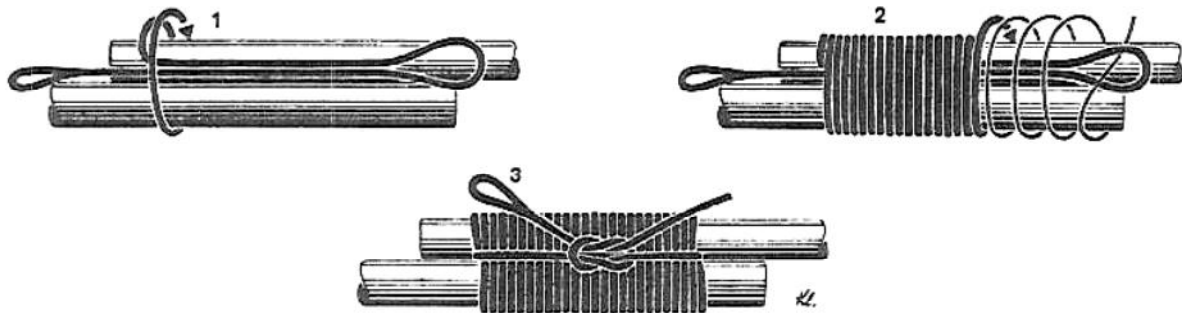
Materialbedarf:

2 Rundhölzer
1 Arbeitsleine

P 2.1.10 Erstellen eines Wickelbundes

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Wickelbund richtig begonnen (Seilschlinge)
	X	Leine nach jeder Lage fest angezogen
	X	Seilschlinge bis zur Mitte des Bundes zurückgezogen
	X	Abschluss mit Doppelstich ausgeführt
	O	Überhang der freien Leinenenden mindestens 10 cm



Binden des Wickelbundes

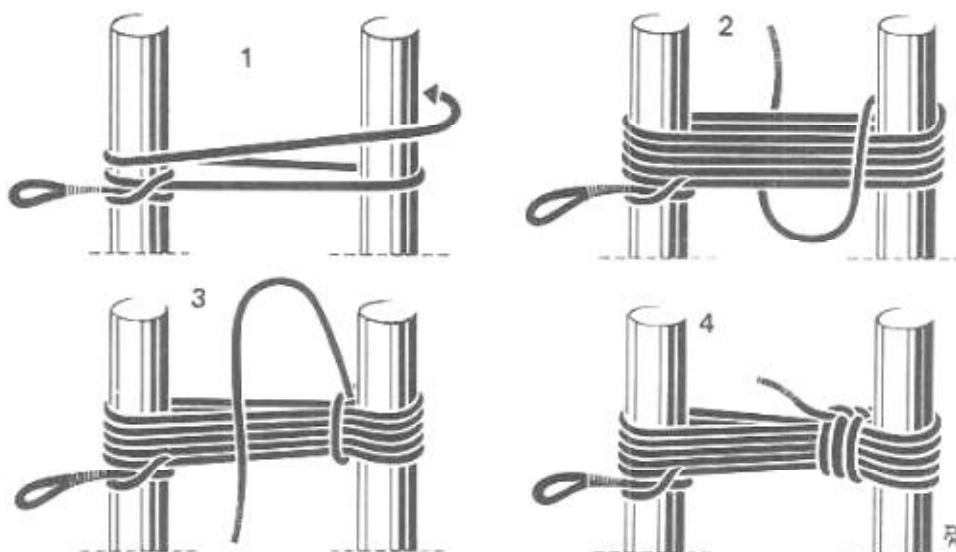
Materialbedarf:

- 1 Arbeitsleine, lang
- 2 Rundhölzer ca. 8 - 10 Ø, ca. 1 m lang
- 2 Böcke als Unterlage

P 2.1.11 Erstellen eines Schleuderbundes

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	O	Stammenden auf gleiche Höhe gelegt
	O	Bund ca. 50 cm unterhalb des kürzesten Zopfendes begonnen
	X	Mastwurf (beginnend) unterhalb der Rundschläge
	X	mindestens 5 Rundschläge ausgeführt
	X	Mastwürfe (endend) um die Rundschläge gegenüber des Holzes mit dem startenden Mastwurf



Materialbedarf:

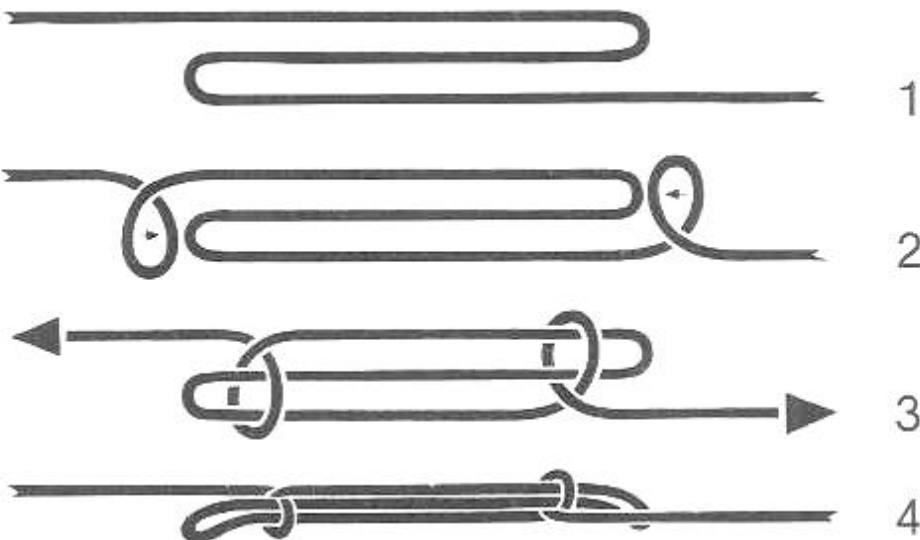
2 Rundhölzer

1 Arbeitsleine

Material zum Fixieren (z.B. Bauklammern, Spanngurt, Bock o.ä. Arbeitsunterlage)

P 2.1.12 Erstellen eines Verkürzungsstekes

Stufen: Bronze Silber Gold

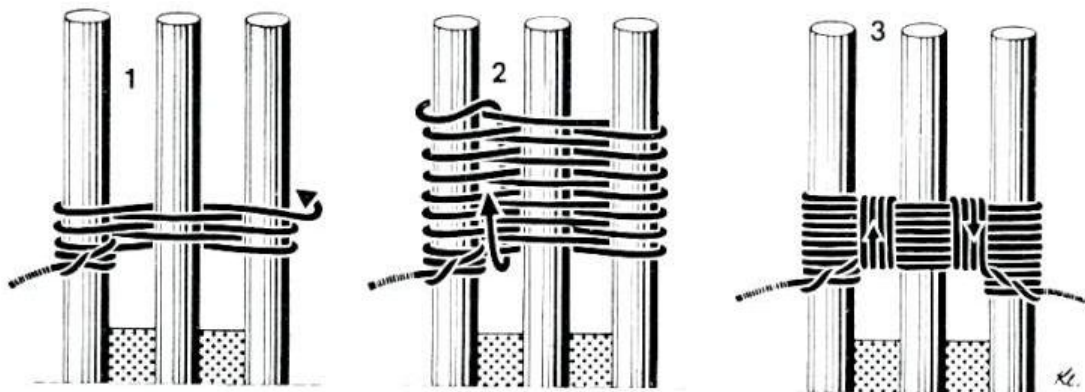
Bewertungsvorgaben		Teillösungen
1 von 1	X	Verkürzungssteg richtig ausgeführt
		

Materialbedarf:
1 Arbeitsleine

P 2.1.13 Erstellen eines Dreibockbundes

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 6	O	Stammenden auf gleiche Höhe gelegt
	O	Abstände der Hölzer auf 3/4 des Durchmessers eingehalten
	O	Bund ca. 50 cm unterhalb des kürzesten Zopfendes begonnen
	X	Arbeitsleine (lang) für Dreibockbund verwendet
	X	mindestens 6 Achterschläge ausgeführt
	X	Mastwürfe (mit Halbschlag) liegen unterhalb der Achterschläge



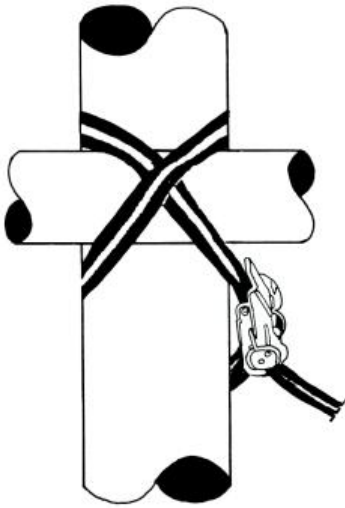
Materialbedarf:

- 2 Arbeitsleinen (1 lang, 1 kurz)
- 3 Rundhölzer 10-12 cm Ø, ca. 3 m lang
- 2 Kanthölzer 8 x 8 cm, ca. 0,30 m lang
- 1 Bock o.ä. als Arbeitsunterlage
- 4 Bauklammern
- 1 Hammer

P 2.1.14 Verbinden zweier gekreuzter Rundhölzer mit einem Spanngurt

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Gurtband maximal zweimal um die Hölzer gelegt
	X	Spanngurt nicht verdreht ins Spannschloss eingelegt
	O	Gurtband durch Spannschloss gezogen und von Hand vorgespannt
	X	Mit Ratsche festgezogen
	O	Restgurtband zusammengelegt
	X	Spannschloss nicht auf Knickung und Drehung beansprucht



Materialbedarf:

- 1 Spanngurt
- 2 Böcke o. ä. als Arbeitsunterlage
- 2 Rundhölzer ca. 10 - 12 cm Ø, 1m lang

P 2.2.1 Anschlagen eines Drahtseiles an einem Festpunkt (Baum)

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	X	Gleithaken verwendet	
	X	Gleithaken gesichert	
	X	Arbeitshandschuhe getragen	
	O	Schutz für Baum/Stamm verwendet	

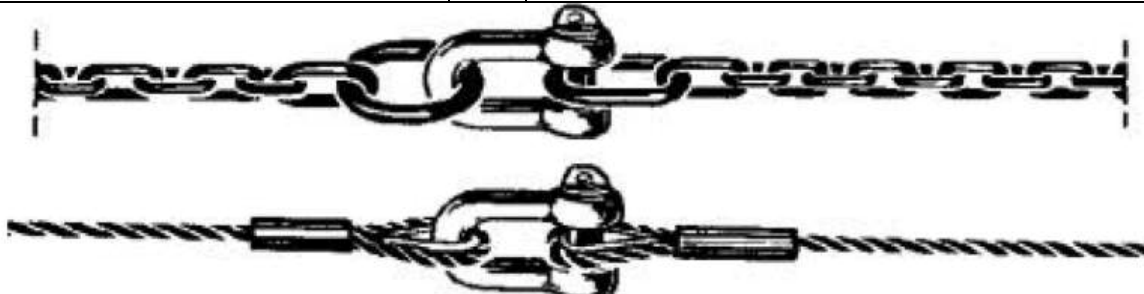

Materialbedarf:

- 1 Anschlagseil 2,5 m mit Gleithaken
- Bindedraht
- Baumschutz
- Baum

P 2.2.2 Verlängern eines Drahtseiles mit Hilfe eines Schäkels

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 6	X	Seilstränge drallfrei ausgelegt
	X	Seilenden mit Schäkel verbunden
	O	Schäkelbolzen handfest eingedreht
	X	Schäkelbolzen eine halbe Umdrehung zurückgedreht
	X	Schäkelbolzen gegen Herausdrehen gesichert
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen

Materialbedarf:

- 2 Drahtseile
- 1 Schäkel
- Bindedraht
- 1 Zange

P 2.3.1 Verbinden von zwei Kettenenden mit einem Schäkel

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Kettenstränge drallfrei ausgelegt
	X	Kettenenden mit Schäkel verbunden
	O	Schäkelbolzen handfest eingedreht
	X	Schäkelbolzen eine halbe Umdrehung zurückgedreht
	X	Schäkelbolzen gegen Herausdrehen gesichert
	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen



Materialbedarf:
1 Anschlagkette
1 Schäkel
Bindedraht

Lernabschnitt 3

-

Umgang mit Leitern

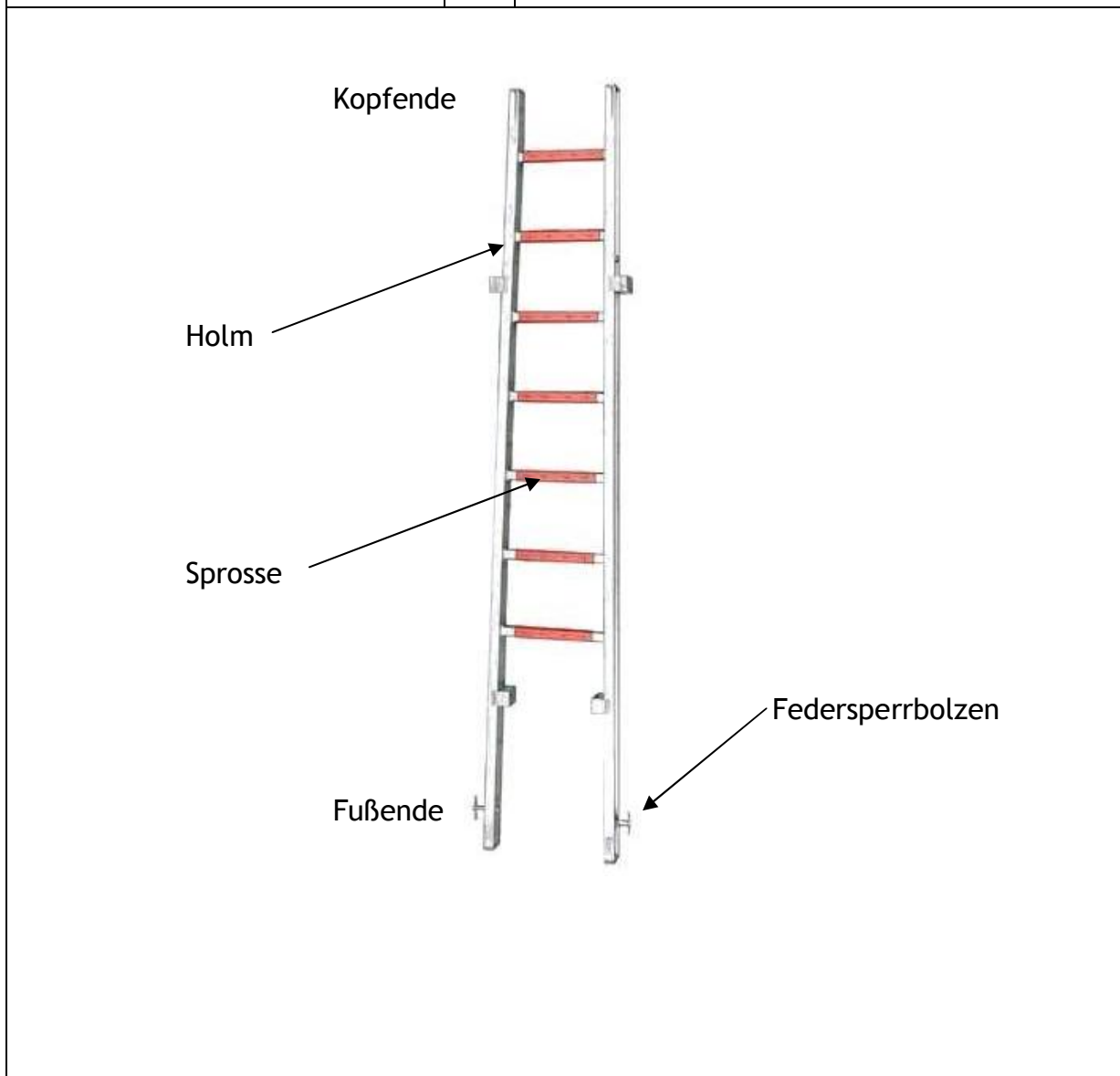
Übersicht über die Aufgaben:

P3.1.1 Erklären der Bestandteile einer Leiter.....	25
P3.2.1 Zusammenstecken von zwei Steckleiterteilen.....	26
P3.2.2 Aufrichten einer Steckleiter, bestehend aus zwei Steckleiterteilen	27
P3.2.3 Aufrichten einer Steckleiter über Holm; bestehend aus zwei Teilen	28
P3.2.4 Aufrichten einer Steckleiter über Widerlager (zwei Steckleiterteile)	29
P3.2.5 Aufzählen möglicher Leitersicherungen	30
P3.2.6 Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel (Fußpunktsicherung)	31
P3.2.7 Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel (Kopfpunktsicherung) ...	32
P3.2.8 Besteigen einer ungesicherten Steckleiter.....	33
P3.2.9 Niederlegen einer Leiter über Holm.....	34
P3.2.10 Verstärken einer Leiter durch Einbinden von Kanthölzern	35
P3.2.11 Aufstellen einer Schiebeanlegeleiter	36
P3.2.12 Tragen eines Leiterteiles auf der Schulter	37
P3.2.13 Einbinden zweier Bohlen auf ein Leiterteil.....	38

P3.1.1 Erklären der Bestandteile einer Leiter

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
4 von 5	X	Holm	
	X	Sprosse	
	X	Kopfende	
	X	Fußende (Leiterfuß)	
	O	Federsperrbolzen	



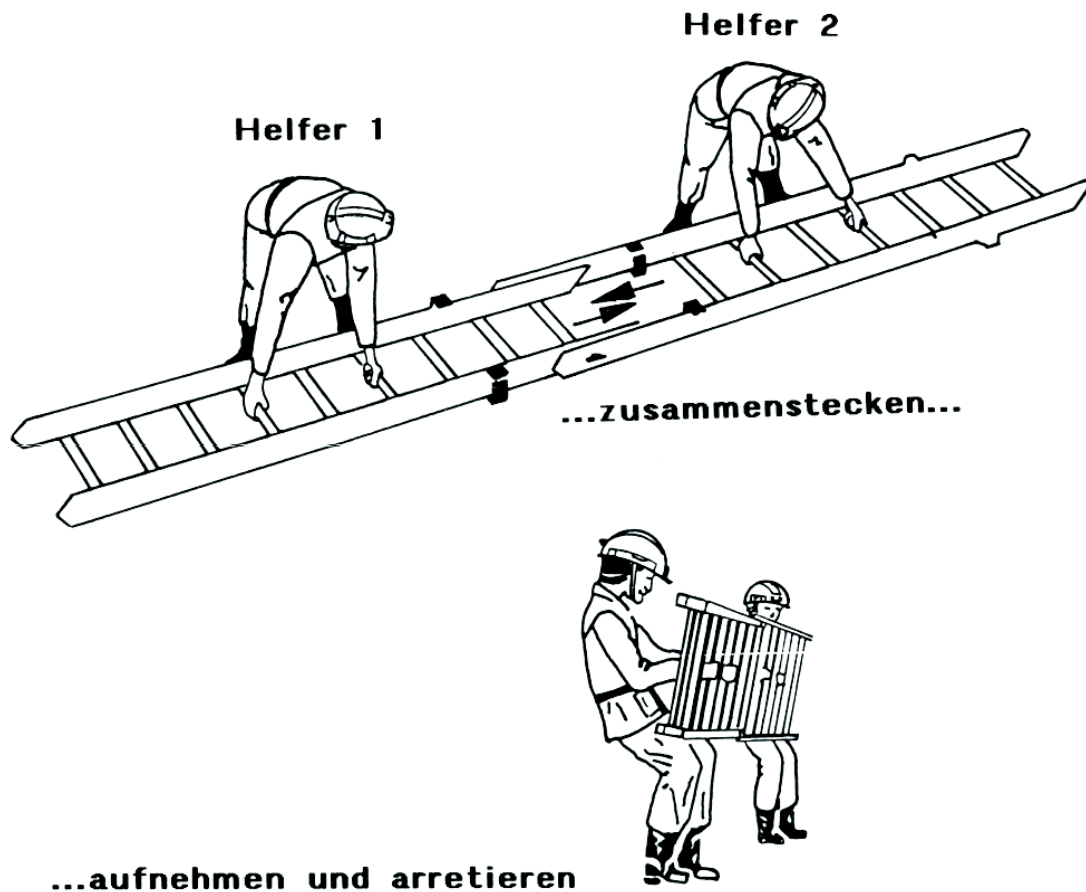
Materialbedarf:
1 Leiterteil

P3.2.1 Zusammenstecken von zwei Steckleiterteilen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	X	Federsperrbolzen geschlossen	
	O	Leiterteile ruckartig ineinander geschoben	
	X	Einrasten der Federsperrbolzen überprüft	
	O	Zugprobe durchgeführt	

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Federsperrbolzen öffnen




Materialbedarf:

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 1 Stationshelfer

P3.2.2 Aufrichten einer Steckleiter, bestehend aus zwei Steckleiterteilen

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Leiter gesichert aufgerichtet
	X	Anstellwinkel überprüft und ggf. korrigiert (68° - 75°)



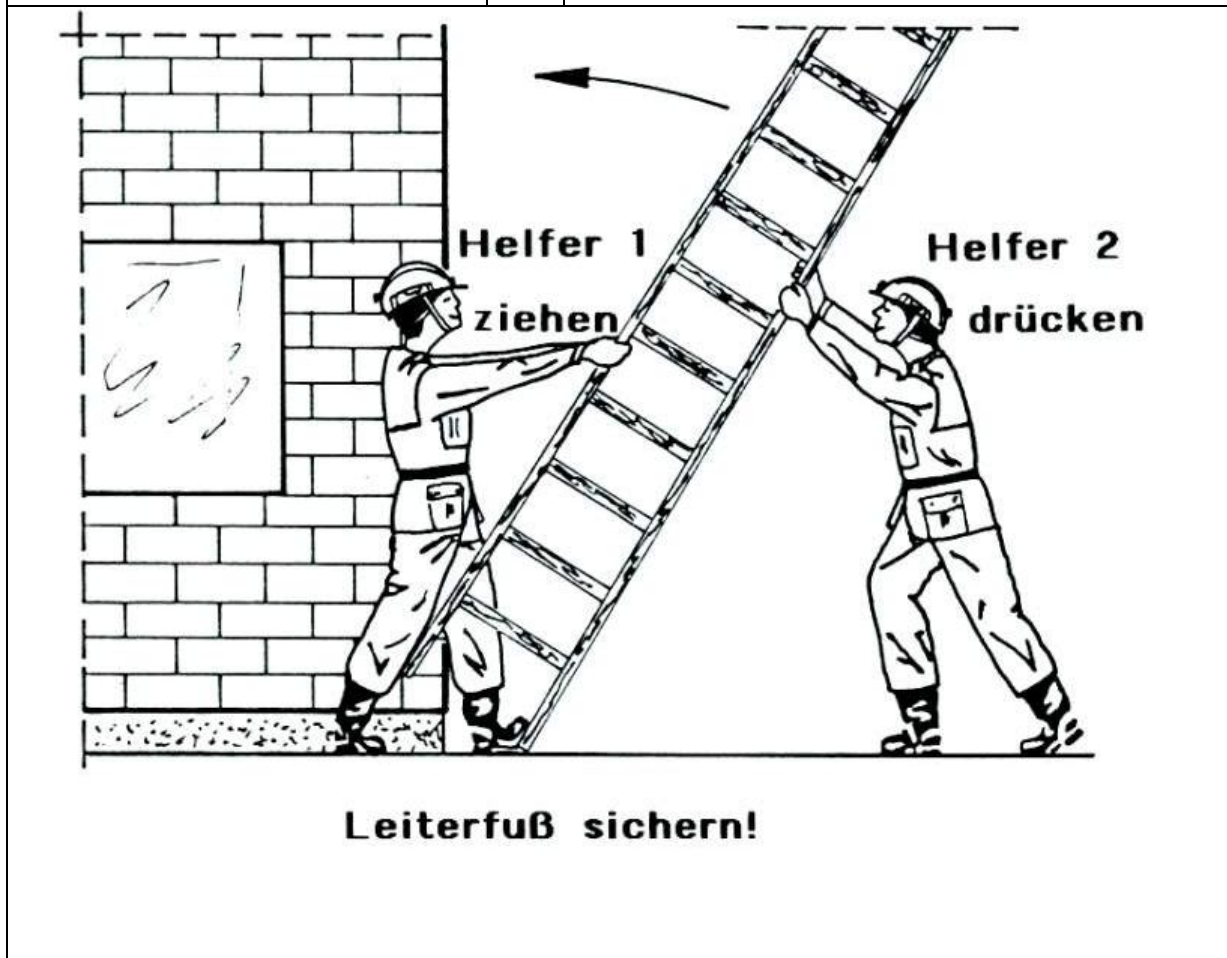
1/4 der Leiterhöhe (Länge)

Materialbedarf:
 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
 1 Steckleiterteil B
 1 Stationshelfer

P3.2.3 Aufrichten einer Steckleiter über Holm; bestehend aus zwei Teilen

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	0	Leiter seitlich auf einen Holm gelegt
	X	Leiter am Holm bis zur Schulterhöhe angehoben und dann umgegriffen
	X	Leiter aufgerichtet und angelegt (mit Hilfsperson)
	X	Anstellwinkel überprüft und ggf. korrigiert (68° - 75°)



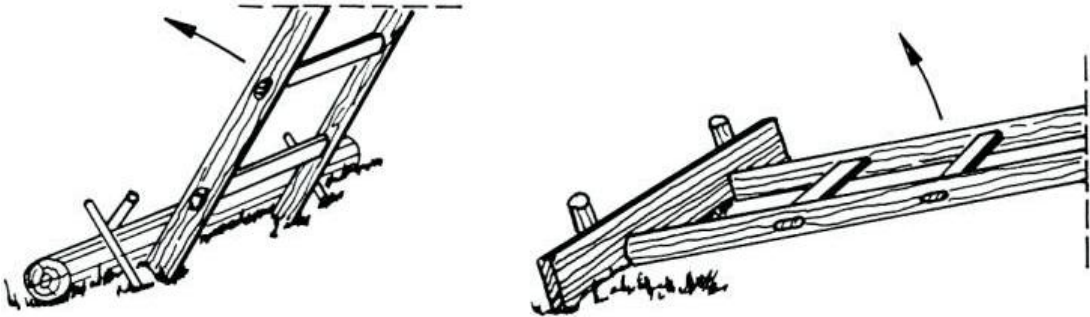
Materialbedarf:

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 1 Stationshelfer

P3.2.4 Aufrichten einer Steckleiter über Widerlager (zwei Steckleiterteile)

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	O	Leiter mit dem Fußende vor das Widerlager gelegt
	O	Leiter „Hand über Hand“ aufgerichtet und angelegt
	X	Anstellwinkel geprüft und ggf. korrigiert (68° - 75°)



Mögliche Drehpunkte (Widerlager)

Materialbedarf:

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 2 Spitzeisen*
- 1 Bohle, etwa 2,00 m lang*
0,20 m breit
0,04 - 0,05 m dick

* dient dem Herstellen eines Widerlagers zum Aufrichten der Leiter, ist durch Ausrichter vorzubereiten.

P3.2.5 Aufzählen möglicher Leitersicherungen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>	<u>Teillösungen</u>
4 von 5	Kopfpunktsicherung
	0 - Querriegel
	Fußpunktsicherung
	0 - 2. Helfer
	0 - Eingraben
	0 - Pfähle
	0 - Querriegel

Materialbedarf:

P3.2.6 Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel (Fußpunktsicherung)

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	O	Der gebundene Mastwurf ist mit einem halben Schlag gesichert	
	X	Je ein Schlag der Mastwürfe oberhalb und unterhalb der ersten Sprosse	
	X	Leine am Querriegel „verloren fest“	
	O	Beide Seiten der Sicherungsleine sind gleichmäßig gespannt	



Materialbedarf:

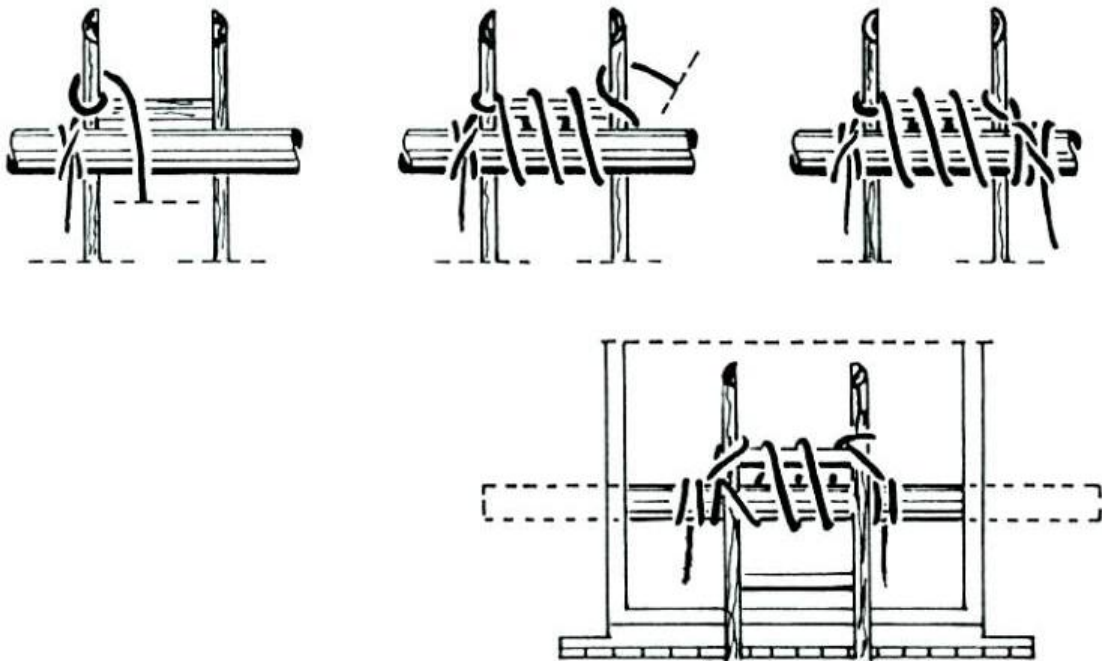
- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Rundholz, ca. 8 - 10 cm Ø, ausreichend lang
- 1 Arbeitsleine, kurz
- 1 Vorrichtung zur Befestigung des Querriegels (vorbereitet)

P3.2.7 Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel (Kopfpunktsicherung)

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Arbeitsleine am Querriegel mittels Mastwurf festgelegt
	O	Abgehendes Leinenende um den Holm und über eine Sprosse zum Querriegel zurückgeführt
	O	Leine mit mindestens drei Schlägen um Sprosse und Querriegel geführt
	X	Leine um den zweiten Holm herumgelegt und mit Mastwurf und Halbschlag am Querriegel festgelegt

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:
Querriegel ist an der liegenden Leiter anzubringen, kein Aufrichten erforderlich.



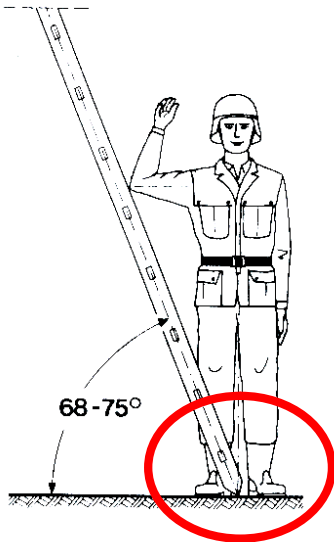
Materialbedarf:

- 1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil
- 1 Steckleiterteil B
- 1 Arbeitsleine
- 1 Rundholz, ca. 5 cm Ø, ausreichend lang

P3.2.8 Besteigen einer ungesicherten Steckleiter

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 3	X	Anstellwinkel geprüft und ggf. korrigiert (68° - 75°)
	X	An Sprossen festgehalten (nicht am Holm)
	X	Hilfsperson zur Leitersicherung herangezogen



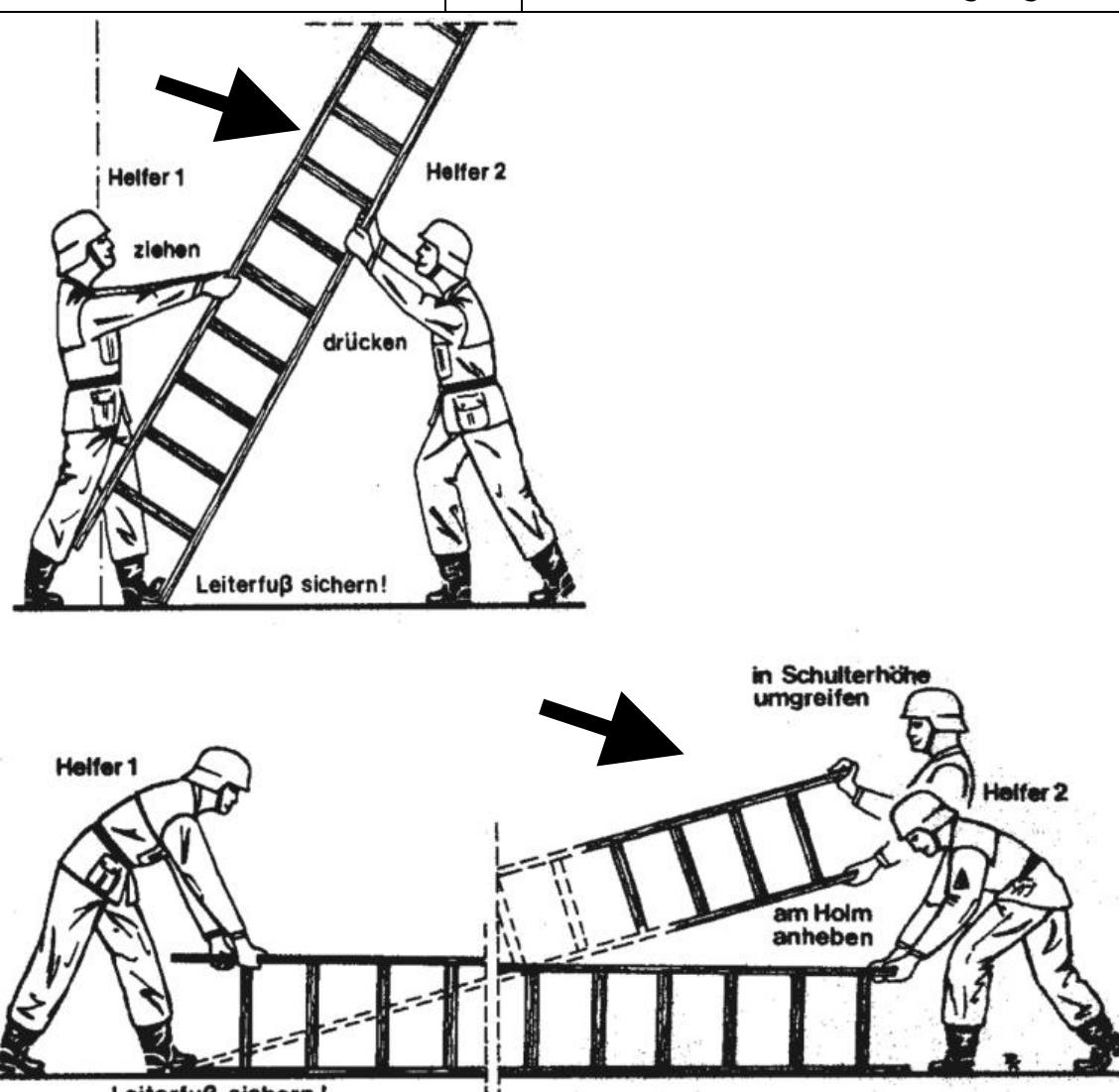
Materialbedarf:

1 Steckleiterteil A oder Steckleiterteil B mit Z-Teil

P3.2.9 Niederlegen einer Leiter über Holm

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 2	X	Leiter mit Hilfsperson bis zur Schulterhöhe abgelassen, dann umgegriffen
	X	Leiter seitlich auf einen Holm gelegt

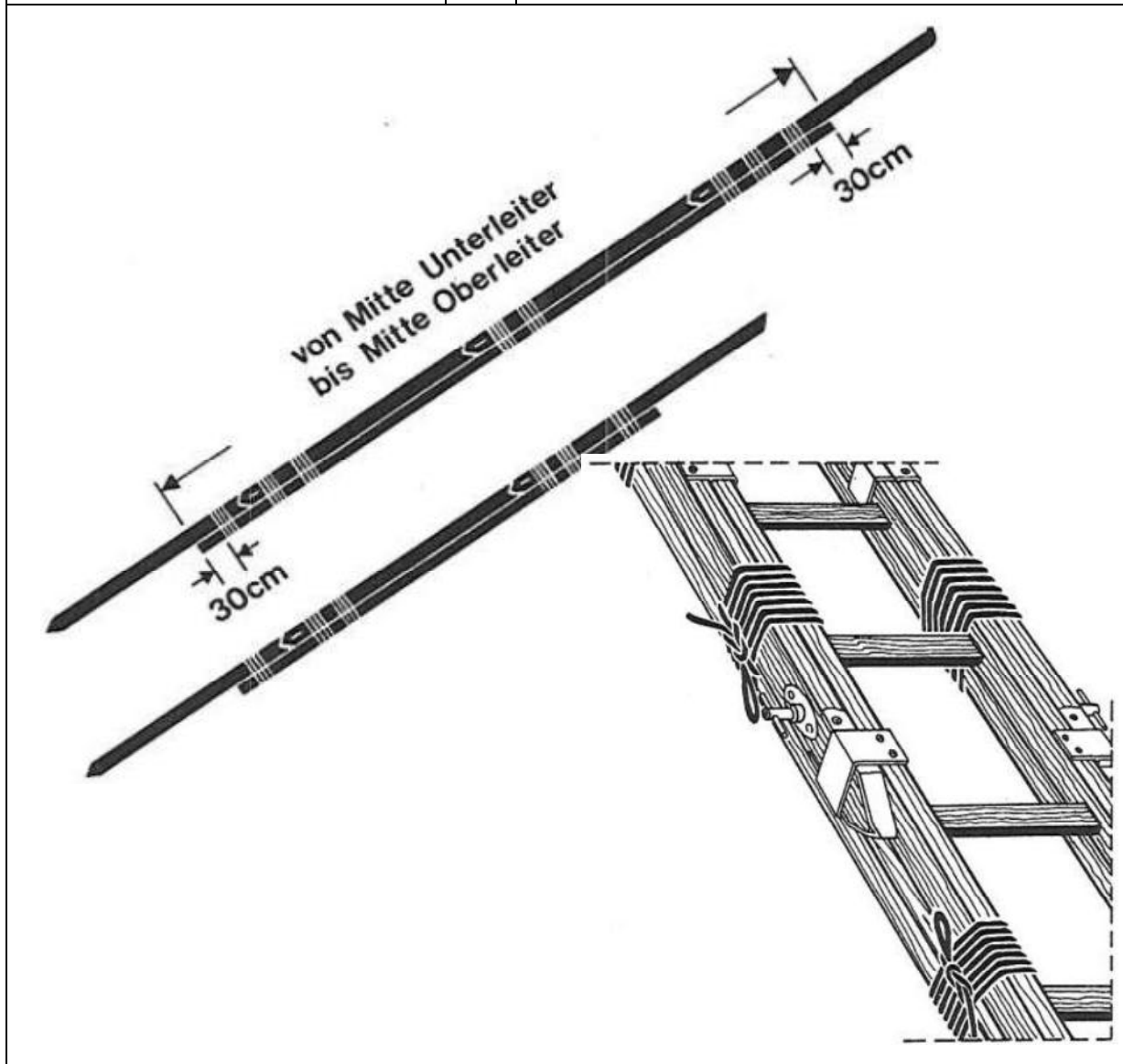


Materialbedarf:
2 Steckleiterteile (zusammengesteckt)
1 Stationshelfer

P3.2.10 Verstärken einer Leiter durch Einbinden von Kanthölzern

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Verstärkung auf 2/3 der Leiterlänge
	O	Abstand zwischen Wickelbunden ca. 1,50m
	X	Erster und letzter Bund ca. 30 cm vom Ende der Verstärkung angeordnet
	X	Verstärkung unterhalb der Leiter



Materialbedarf:
 2 Leiterteile zusammengesteckt
 2 Kanthölzer
 6 Arbeitsleinen

P3.2.11 Aufstellen einer Schiebeanlegeleiter

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Leiter am Boden auf die richtige Arbeitshöhe eingestellt
	O	Nach dem Aufrichten hat die Schiebeanlegeleiter mindestens drei Sprossen Überstand am Einstieg
	O	Leiter gesichert
	X	Sicherungen an den Sprossen eingerastet
	X	Auf sicheren Stand geachtet



Materialbedarf:
1 Schiebeanlegeleiter

P3.2.12 Tragen eines Leiterteiles auf der Schulter

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Leiterteil liegt auf Schulter auf
	X	Leiter an Sprosse gehalten
	X	Zweite Hand bleibt frei



Materialbedarf:
1 Leiterteil

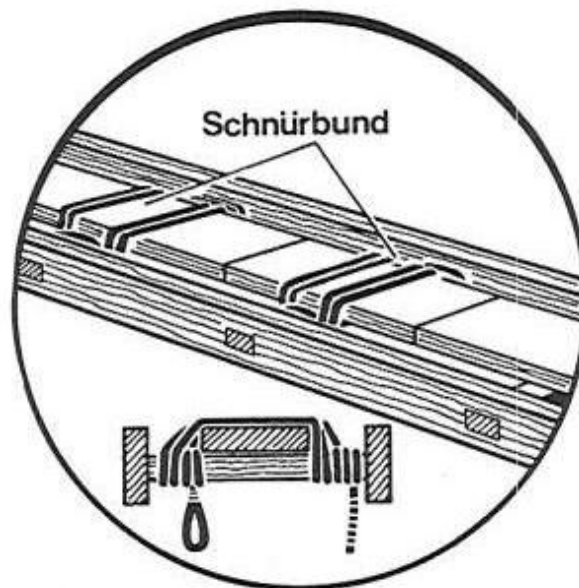
P3.2.13 Einbinden zweier Bohlen auf ein Leiterteil

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	X	Schnürbund gewählt
	X	Stoßenden der Bohlen überlappen nicht
	O	Keine Lücken zwischen den zwei Bohlen

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Der Junghelfer soll nur zwei Schnürbunde an einem Stoß (d.h. 1 Schnürbund pro Bohle) durchführen. Der Schnürbund selbst wird mit Aufgabe 2.1.9 geprüft.



Materialbedarf:

- 1 Leiterteil
- 2 Bohlen (kurz)
- 2 Böcke (als Unterlage für das Leiterteil)
- 2 Arbeitsleinen

Lernabschnitt 4 - Holzbearbeitung

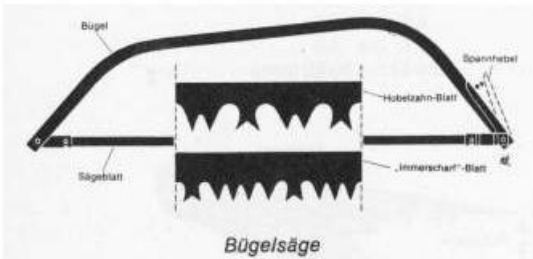
Übersicht über die Aufgaben:

P 4.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung	40
P 4.1.2 Benennen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung	41
P 4.1.3 Zeigen von Mess- und Anreißwerkzeugen für die Holzbearbeitung	42
P 4.2.1 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit der Bügelsäge	43
P 4.2.2 Rechtwinklig Ablängen eines Kantholzes mit dem Fuchsschwanz.....	44
P 4.2.3 Schräge Gehrung nach Vorlage mit dem Fuchsschwanz sägen.....	45
P 4.3.1 Inbetriebnahme einer Säbelsäge und Ablängen eines Kantholzes.....	46
P 4.3.2 Wechsel eines Sägeblattes an der Säbelsäge	47
P 4.4.1 Anspitzen eines Holzpfehles mit dem Handbeil (vierseitig).....	48
P 4.5.1 Herstellen einer rechtwinkligen Holzverbindung mittels Lochblech.....	49
P 4.5.2 Einfaches Kreuzen zweier Kanthölzer durch Verbolzen.....	50
P 4.5.3 Herstellen eines Zapfloches.....	51
P 4.5.4 Herstellen eines geraden Zapfens	52
P 4.5.5 Herstellen einer einfachen Überblattung.....	53
P 4.5.6 Verbinden zweier Hölzer mittels Bauklammern	54


P 4.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold

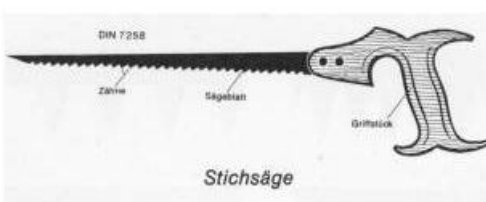
Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
6 von 8	0	Bügelsäge	
	0	Fuchsschwanz	
	0	Stichsäge	
	0	Lochbeitel	
	0	Handbeil	
	0	Holzaxt	
	0	Bergungsbeil	
	0	Zugmesser	



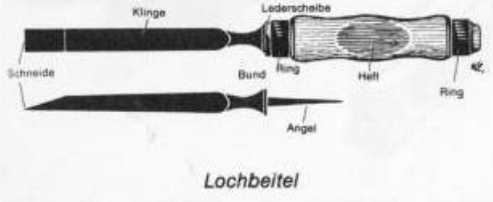
Bügelsäge



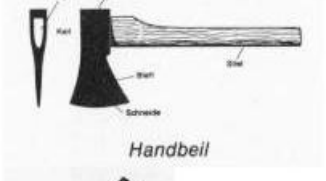
Fuchsschwanz




Stichsäge




Lochbeitel



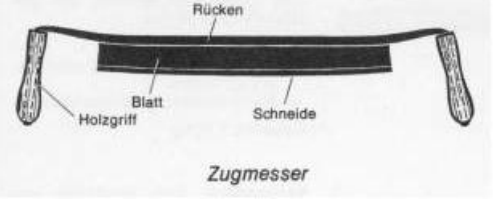
Handbeil



Holzaxt



Bergungsbeil mit Räumkratz und Schraubendreher



Zugmesser

Materialbedarf:
siehe oben

P 4.1.3 Zeigen von Mess- und Anreißwerkzeugen für die Holzbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	O	Gliedermaßstab (Zollstock)
	O	Zimmermannswinkel
	O	Bandmaß
	O	Stellwinkel (Schmiege)
	O	Wasserwaage



Materialbedarf:
siehe oben

P 4.2.1 Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit der Bügelsäge

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Für den Anschnitt Führungsholz verwendet
	O	Sägeblattlänge voll ausgenutzt
	O	Sägeschnitt gerade und rechtwinklig (Sichtkontrolle)



Materialbedarf:

- 1 Kantholz 8 - 12 cm, 2 m lang, auf Arbeitsböcken gegen Verschieben gesichert
- 1 Bügelsäge
- 1 Führungsholz (Holzabschnitt)

P 4.2.2 Rechtwinklig Ablängen eines Kantholzes mit dem Fuchsschwanz

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Für den Anschnitt Führungsholz verwendet
	O	Sägeblattlänge voll ausgenutzt
	O	Sägeschnitt gerade und rechtwinklig (Sichtkontrolle)

Materialbedarf:

- 1 Kantholz 8 - 12 cm, 2 m lang, auf Arbeitsböcken gegen Verschieben gesichert
- 1 Fuchsschwanz
- 1 Führungsholz (Holzabschnitt)

P 4.2.3 Schräge Gehrung nach Vorlage mit dem Fuchsschwanz sägen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Mit der Schmiege den Winkel übertragen
	X	Für den Anschnitt Führungsholz verwendet
	O	Sägeblattlänge voll ausgenutzt
	O	Sägeschnitt gerade (Sichtkontrolle)
	X	Sägeschnitt im richtigen Winkel ausgeführt

Materialbedarf:

- 1 Kantholz 8 - 12 cm, 2 m lang, auf Arbeitsböcken gegen Verschieben gesichert
- 1 Fuchsschwanz
- 1 Führungsholz (Holzabschnitt)
- 1 Schmiege
- 1 Kantholz mit Gähmung als Winkelvorlage

P 4.3.1 Inbetriebnahme einer Säbelsäge und Ablängen eines Kantholzes

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 7	X	Passendes Sägeblatt eingespannt
	X	Stromverbindung hergestellt
	O	Werkstück befestigt
	X	Arbeitsschutzhandschuhe und Schutzbrille getragen
	X	Führungsanschlag fest an Werkstück gedrückt
	X	Mit niedriger Hubzahl starten, dann auf Maximum erhöhen
	X	Auf Kabelführung achten
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Die Stromzufuhr wird durch ein Verlängerungskabel durchgeführt. Dem Junghelfer ist vorzugeben, welches Material er bearbeiten soll, um das richtige Sägeblatt auszuwählen. Erforderlicher Wechsel des Sägeblattes nur in Kombination mit Aufgabe P 4.3.2!</p>		

Materialbedarf:

- 1 Säbelsäge
- verschiedene Sägeblätter
- 1 Verlängerungskabel
- Schutzbrille
- Kantholz

P 4.3.2 Wechsel eines Sägeblattes an der Säbelsäge

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Stromzuführung unterbrechen (Stecker ziehen)
	X	Halterung des Sägeblattes lösen
	O	Richtiges Sägeblatt ausgewählt
	X	Halterung des Sägeblattes arretiert
	O	Stromzufuhr wieder hergestellt

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Die Stromzufuhr wird durch ein Verlängerungskabel durchgeführt.
Dem Junghelfer ist vorzugeben, welches Material er bearbeiten soll, um das richtige Sägeblatt auszuwählen.

Materialbedarf:

- 1 Säbelsäge
- verschiedene Sägeblätter
- 1 Verlängerungskabel
- 1 Schutzbrille

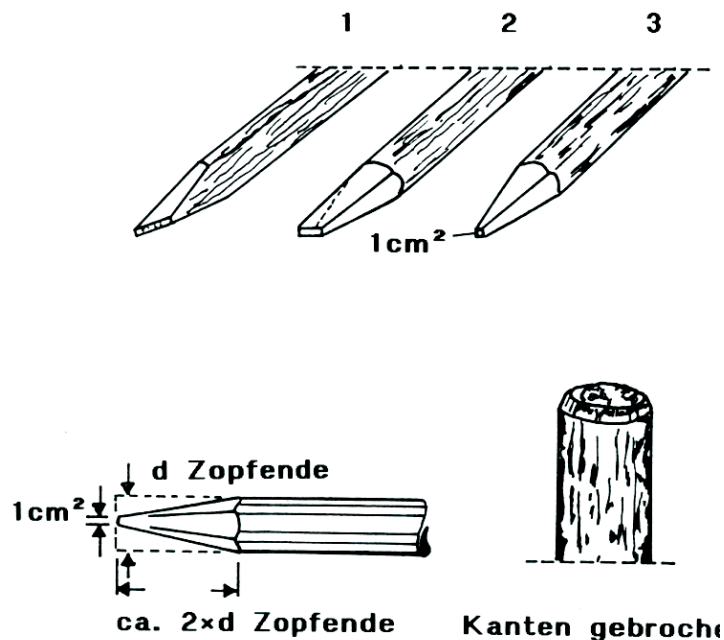
P 4.4.1 Anspitzen eines Holzpfahles mit dem Handbeil (vierseitig)

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
5 von 6	X	Holzunterlage verwendet
	X	Länge der Spitze $2 \times \varnothing$ (+/- 3 cm)
	O	Abgeplattete Spitze vorhanden, ca. 1 cm^2
	O	Pfahlspitze am Zopfende (falls erkennbar)
	O	Kanten gebrochen
	O	Spitze in der Verlängerung der Pfahlachse (mittig)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Das Erstellen kann vorzeitig abgebrochen werden und die restlichen Punkte (z.B. Maße) mündlich erklärt werden.



Materialbedarf:

- 1 Rundholz
- 1 Raspel
- 1 Unterlage (z.B. Holzbohle)
- 1 Handbeil

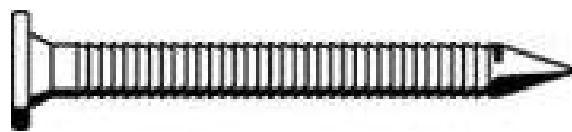
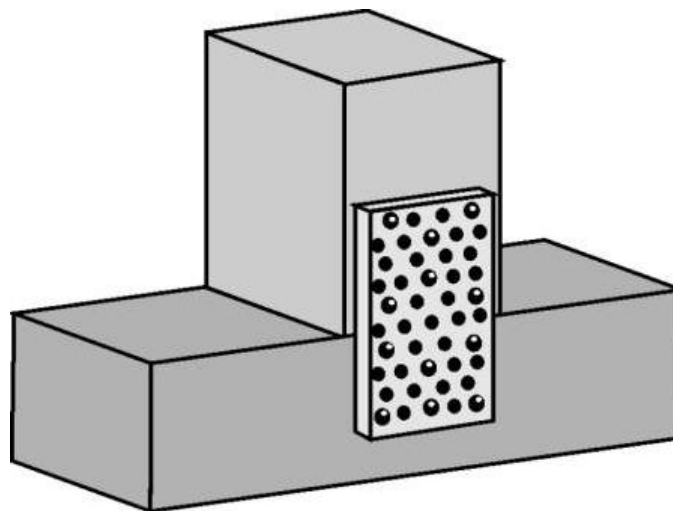
P 4.5.1 Herstellen einer rechtwinkligen Holzverbindung mittels Lochblech

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
2 von 2	X	Kamm- / Ankernägel ausgewählt	
	X	Lochbleche mittig angesetzt	

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Auswählen der Kamm- / Ankernägel reicht aus, weitere Ausführung mit normalen Nägeln durchführen lassen (Kostensparnis)



Kammnagel

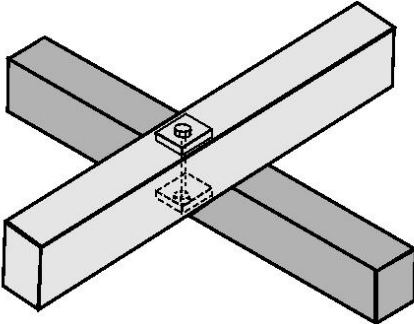
Materialbedarf:

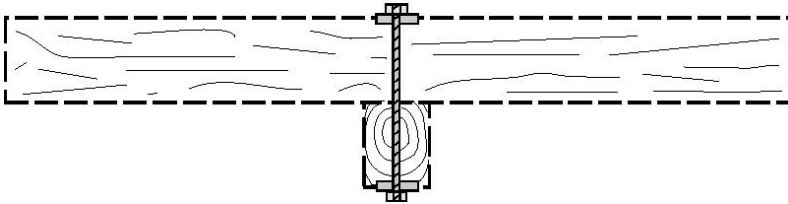
- 2 Kanthölzer
- 2 Lochbleche
- Nägel und Kamm- / Ankernägel
- 1 Latthammer
- 1 Bügelsäge

P 4.5.2 Einfaches Kreuzen zweier Kanthölzer durch Verbolzen

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 6	X	Bohrung mittig angerissen
	X	Rechtwinklig gebohrt
	O	Kanthölzer mit Gewindestange verbunden
	X	Unterlegscheiben verwendet
	X	Beim Arbeiten mit der Bohrmaschine Handschuhe ausgezogen
	O	Sechskantmuttern mit Schlüssel festgezogen





Materialbedarf:

- 2 Kanthölzer 10x10 cm, 1 m lang
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift
- 1 Bohrmaschine, elektrisch
- 1 Stangen-Schlangenbohrer Ø 14 mm mit Holzgriff
- 1 Holzbohrer Ø 14 mm
- 1 Gewindestange M12, 280 mm lang
- 2 Sechskantmuttern M12
- 2 Unterlegscheiben
- 1 Latthammer
- Werkbank mit Schraubstock
- 1 Einmaulschlüssel, verstellbar und 1 Gabelringschlüssel 19 mm

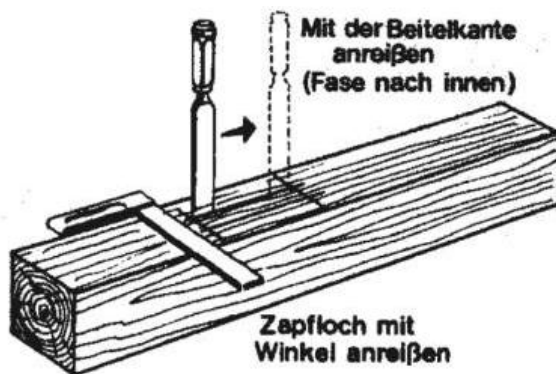
P 4.5.3 Herstellen eines Zapfloches

Stufen: Bronze Silber Gold

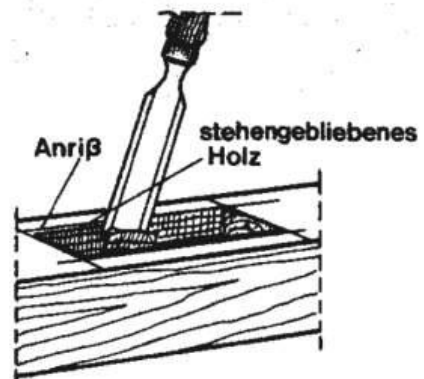
Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	X	Richtig angerissen (mittig und maßgerecht)
	O	Klüpfel bzw. Klop Holz verwendet
	X	Stechbeitel fachgerecht gehandhabt
	X	Zapfloch in Faserrichtung hergestellt
	O	Ausführung maßgerecht wie vorgegeben

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Maßangabe erfolgt durch Prüfer. Der Prüfer kann das Erstellen vorzeitig abrechnen und sich die restliche Ausführung mündlich erklären lassen.



An- und Vorreißen des Zapfloches



Materialbedarf:

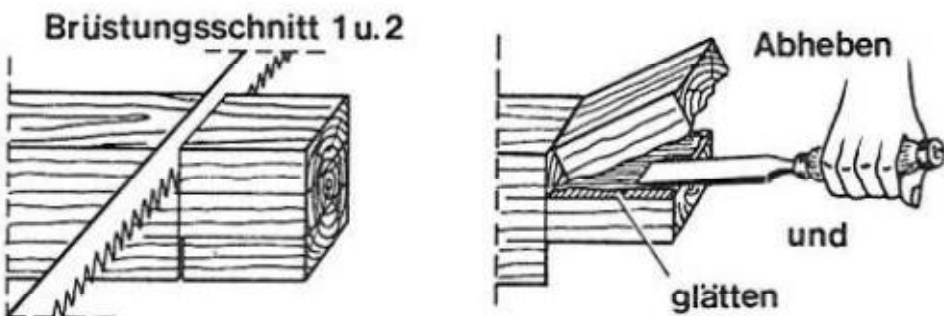
- 2 Arbeitsböcke o. ä. Arbeitsunterlage
- 1 Kantholz
- 1 Zimmermannswinkel
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift
- 1 Klop Holz/Klüpfel
- 1 Fäustel
- Je 1 Stechbeitel 20/30/40 mm Breite

P 4.5.4 Herstellen eines geraden Zapfens

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
2 von 3	X	Richtig angerissen (richtige Maße und in Balkenmitte)
	X	Werkzeug fachgerecht geführt
	O	Ausführung maßgerecht

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:
Maßangabe vorgegeben



Herstellen eines Zapfens mit Säge und Stechbeitel

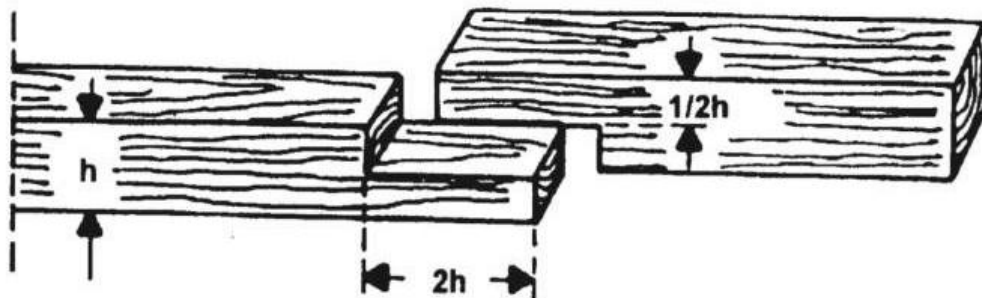
Materialbedarf:

- 2 Arbeitsböcke / Kanthölzer
- 1 Kantholz
- 1 Bügelsäge / Fuchsschwanz
- 1 Zimmermannswinkel
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift
- 1 Klopffholz / Klüpfel
- 1 Fäustel
- Je 1 Stechbeitel 20/30/40 mm Breite

P 4.5.5 Herstellen einer einfachen Überblattung

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
3 von 4	X	Überblattung maßgerecht angerissen
	X	Schnitte rechtwinklig ausgeführt
	O	Überblattungslänge (2-fache Höhe) eingehalten
	O	Überblattungsstärke (halbe Höhe) eingehalten



Einfaches, gerades Blatt

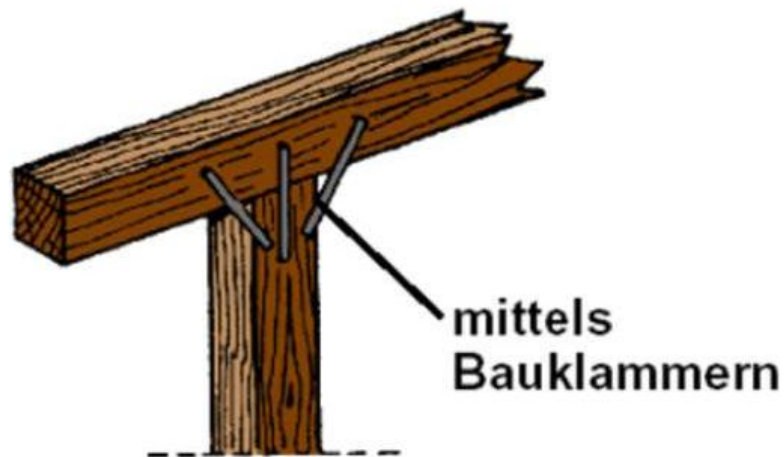
Materialbedarf:

- 2 Kanthölzer (8 x 10 cm, 1 m lang)
- 1 Bügelsäge / Fuchsschwanz
- 1 Führungsholz
- 1 Zimmermannswinkel
- 1 Gliedermaßstab
- 1 Zimmermannsbleistift

P 4.5.6 Verbinden zweier Hölzer mittels Bauklammern

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
2 von 2	X	Wechselseitige Schläge über die rechtwinkligen Spitzen
	X	Die Bauklammern in „V-Form“ angesetzt



Materialbedarf:
 2 Hölzer
 6 Bauklammern
 1 Hammer

Lernabschnitt 5 - Metallbearbeitung

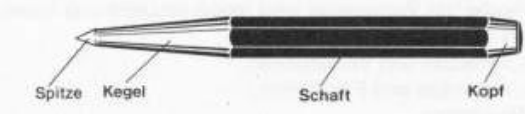
Übersicht über die Aufgaben:

P 5.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung.....	56
P 5.1.2 Benennen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung.....	57
P 5.2.1 Ablängen einer Gewindestange mit der Metallbügelsäge.....	58
P 5.2.2 Ablängen eines Rohrstückes mit der Metallbügelsäge.....	59
P 5.2.3 Durchtrennen einer Baustahlmatte mit dem Bolzenschneider.....	60
P 5.4.1 Einsatzbereitschaft von hydraulischer Schere/Spreizer herstellen.....	61

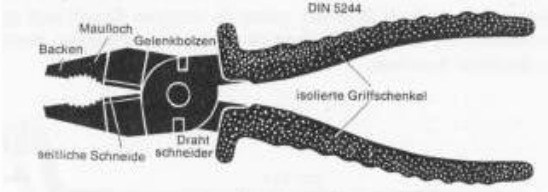
P 5.1.1 Zeigen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold


Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
6 von 8	0	Körner	
	0	Kombi(nations)zange	
	0	Innensechskantschlüssel / Inbus	
	0	Wasserpumpenzange	
	0	Schlosserhammer	
	0	Metallsäge	
	0	Flachmeißel	
	0	Rundfeile	



Körner



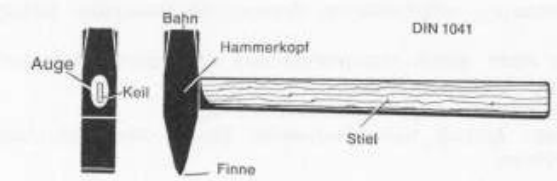
Kombinationszange



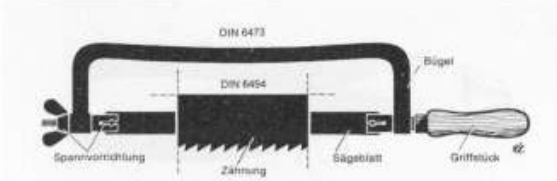
Sechskant-Winkelschraubendreher



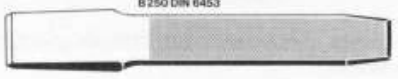
Wasserpumpenzange



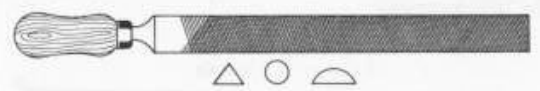
Schlosserhammer



Metallsäge



Flachmeißel



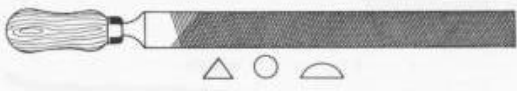
Flach-, Dreikant-, Rund- und Halbrundfeile

Materialbedarf:
siehe oben


P 5.1.2 Benennen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold

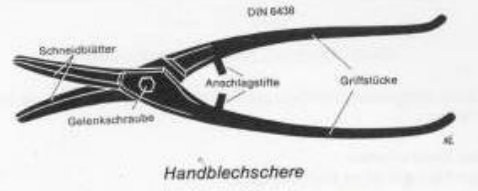
Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
7 von 9	0	Dreikantfeile	
	0	Kreuzmeißel	
	0	Blechscher	
	0	Seitenschneider	
	0	Kunststoffhammer	
	0	Ringmaulschlüssel	
	0	(Taschen-)Messschieber	
	0	Körner	
	0	Lochscher	




Flach-, Dreikant-, Rund- und Halbrundfeile




Kreuzmeißel




Handblechscher



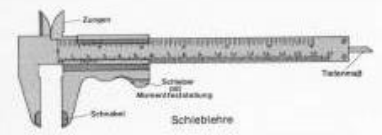
Seitenschneider



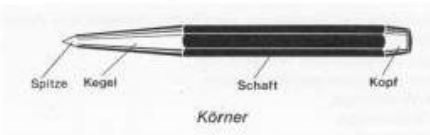
Kunststoffhammer



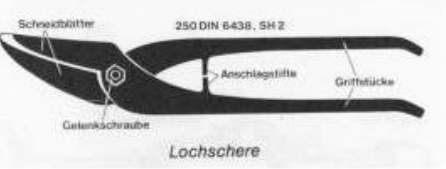
Ringmaulschlüssel



Schieblehre



Körner



Lochscher

Materialbedarf:
siehe oben

P 5.2.1 Ablängen einer Gewindestange mit der Metallbügelsäge

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Gewindestange mit Gewindeschutz (Schutzbacken) im Schraubstock eingespannt
	X	Gewindestange auf Maß* abgelängt (+/- 5mm)
	O	Schnitt rechtwinklig ausgeführt (Sichtkontrolle)
	X	Schnittfläche geebnet und entgratet
	X	Auf Gewindegängigkeit geprüft (mit Mutter)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Metallbügelsäge muss durch den Junghelfer zusammengebaut werden.

* Maß wird festgelegt

Materialbedarf:

- 1 Metallbügelsäge, zerlegt
- 1 Sägeblatt
- Schutzbacken (Alu oder Holz) für Parallelschraubstock
- 1 Gewindestange M12
- 1 Flachstumpffeile mit Griff
- 1 Gliedermaßstab (Zollstock)
- 1 Schraubstock
- Muttern M12

P 5.2.2 Ablängen eines Rohrstückes mit der Metallbügelsäge

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Sägeblatt so in den Sägebügel eingesetzt, dass die Stoßzählung vom Griff weg weist
	X	Sägeblatt gespannt (Flügelmutter von Hand festgezogen)
	O	Sägeblatt während des Sägens nicht gebrochen
	O	Schnitt rechtwinklig zur Rohrachse ausgeführt (Sichtkontrolle)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Metallbügelsäge muss durch den Junghelfer zusammengebaut werden.

Materialbedarf:

- 1 Metallbügelsäge, zerlegt
- 1 Sägeblatt
- 1 Rohr 3/4"

P 5.2.3 Durchtrennen einer Baustahlmatte mit dem Bolzenschneider

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	0	Querstahl als Führung verwendet	
	X	Griffschenkel vollständig geöffnet (beim Ansetzen)	
	X	Festen Sitz der Bolzenmutter kontrolliert	
	X	Langen Hebelarm verwendet	

Querstahl als Führung:

Richtig



FALSCH



Materialbedarf:
1 Baustahlmatte
1 Bolzenschneider

P 5.4.1 Einsatzbereitschaft von hydraulischer Schere/Spreizer herstellen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 7	X	Höchstdruckschlauch 5 m gelb am Antriebsaggregat/Umschaltventil verwendet
	X	Externes Umschaltventil in Mittelstellung gebracht
	0	Höchstdruckschlauch 10 m gelb am Umschaltventil/Spreizer verwendet
	0	Höchstdruckschlauch 10 m rot am Umschaltventil/Schere verwendet
	X	Höchstdruckschläuche drall- und knickfrei ausgelegt
	0	Kupplungen auf Sauberkeit überprüft
	0	Verschlusskappen zusammengesteckt

Materialbedarf:

1 Satz hydraulische Schere/Spreizer

Lernabschnitt 6 - Gesteinsbearbeitung

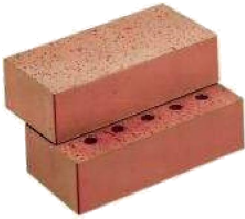
Übersicht über die Aufgaben:

P 6.1.1 Zeigen von verschiedenen Baustoffen.....	63
P 6.1.2 Benennen von verschiedenen Baustoffen.....	64
P 6.1.3 Zeigen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung	65
P 6.1.4 Benennen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung	66


P 6.1.1 Zeigen von verschiedenen Baustoffen

Stufen: Bronze Silber Gold


<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	0	Mauerziegel
	0	Kalksandstein
	0	Porenbetonstein
	0	Leichtbetonstein




Mauerziegel



Kalksandstein



**Porenbetonstein
(Gasbeton)**

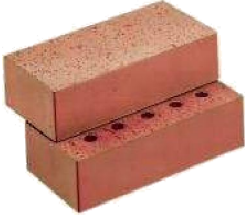





**Leichtbetonstein oder
Mehrkammerstein**

Materialbedarf:
s.o. (alternativ: Bilder auf Tafel)

P 6.1.2 Benennen von verschiedenen Baustoffen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	0	Mauerziegel
	0	Kalksandstein
	0	Porenbetonstein
	0	Leichtbetonstein
<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: flex-start;"> <div style="text-align: center;">  <p>Mauerziegel</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Kalksandstein</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Porenbetonstein (Gasbeton)</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Leichtbetonstein oder Mehrkammerstein</p> </div> </div>		

Materialbedarf:
s.o. (alternativ: Bilder auf Tafel)

P 6.1.3 Zeigen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	0	Vorschlaghammer
	0	Mauerbeil
	0	Gipserbeil
	0	Spitzmeißel
	0	Schraubenschlüssel, verstellbar
	0	Kneifzange
	0	Bohrmaschine
	0	Bohr- und Aufbrechhammer



Vorschlaghammer



Mauerbeil



Gipserbeil



Spitzmeißel



Schraubenschlüssel, verstellbar



Kneifzange



Bohrmaschine



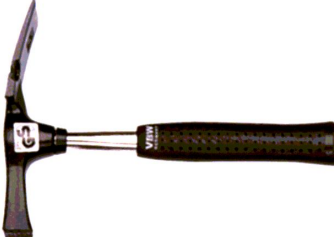
Bohr- und Aufbrechhammer

Materialbedarf:
siehe oben


P 6.1.4 Benennen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung

Stufen: Bronze Silber Gold


<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	0	Maurerbeil
	0	Gipserbeil
	0	Handschutz
	0	Spitzmeißel
	0	Fäustel
	0	Kneifzange
	0	Schraubenschlüssel, verstellbar
	0	Flachmeißel




Maurerbeil




Gipserbeil




Spitzmeißel



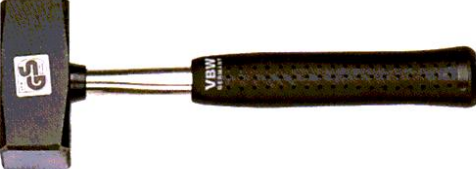
Schraubenschlüssel, verstellbar




Kneifzange



Flachmeißel



Fäustel



Handschutz

Materialbedarf:
siehe oben

Lernabschnitt 7

-

Bewegen von Lasten


Übersicht über die Aufgaben:

P 7.3.1 Einseitiges Anheben einer Last mit der Brechstange	68
P 7.3.2 Klappkloben an Leiter mit Leinenstropp / Rundschlinge anschlagen.....	69
P 7.4.1 Inbetriebnahme eines Greifzuges und Ziehen einer Last im direkten Zug	70
P 7.4.2 Außerbetriebnahme eines Greifzuges	71
P 7.5.1 Einsatzbereitschaft des Hebekissensatzes herstellen	72
P 7.5.2 Anheben / Ablassen einer Last mit einem Hebekissen um mind. 10 cm..	73
P 7.5.3 Drücken einer Last mit einem Hebekissen, um einen Spalt zu erzeugen .	74
P 7.7.1 Vorbereiten des hydraulischen Hebbers (Hydropresse).....	75
P 7.7.2 Anheben und ablassen einer Last und Auslösen des Schnellstopps	76

P 7.3.1 Einseitiges Anheben einer Last mit der Brechstange

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Brechstange beim Anheben nicht abgerutscht
	X	Auflagefläche unter dem Hebeldrehpunkt aus bruch sicherem Material
	X	Last nach Anheben unterbaut

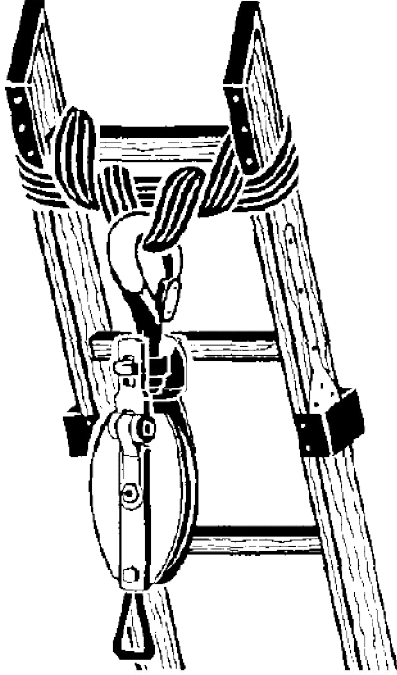


Materialbedarf:

- 1 Brechstange
- Kanthölzer und Unterleghölzer zum Unterbauen
- 1 Betonplatte, ca. 1 x 1 x 0,15 m oder Bohle mit aufgeschichteten Steinen
- 2 Ziegelsteine
- Ggf. 1 Stationshelfer

P 7.3.2 Klappkloben an Leiter mit Leinenstropp / Rundschlinge anschlagen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Arbeitsleine/Rundschlinge zum Stropp gelegt
	X	Stropp um die Leiterholme und über die Sprosse gelegt
	O	Klappkloben mit Haken in den Stropp eingehängt
	X	Klappklobenhaken gesichert
		

- Materialbedarf:
 1 Arbeitsleine / Rundschlinge
 1 Steckleiterteil
 1 Klappkloben
 Bindedraht
 Zange

P 7.4.1 Inbetriebnahme eines Greifzuges und Ziehen einer Last im direkten Zug

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
7 von 9	X	Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Greifzug auf geeigneter Unterlage abgelegt
	O	Schaltgriff zurückgezogen und eingerastet
	O	Rückzughebel bis zum Anschlag nach hinten gedrückt
	X	Seil am Mundstück eingeführt und durchgeschoben
	O	Schaltgriff gelöst
	X	Anschlagverbindungen des Greifzuges bzw. des Greifzugseils gesichert
	O	Hebelrohr ausgezogen und gesichert
	O	Hebelrohr auf Vorschubhebel gesteckt und gesichert

Materialbedarf:

- 1 Greifzug komplett mit Hebelrohr
- 1 Seiltrommel mit Greifzugseil (falls vorhanden, 20-m-Seil verwenden)
- 1 Brett o.ä. als Unterlage
- Bindedraht
- GKW o. ä. als geeignete Festpunkte
- Anschlagmittel nach Bedarf

P 7.4.2 Außerbetriebnahme eines Greifzuges

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Seil entspannt (Rückzughebel betätigt)
	X	Seil- und Greifzughaken von den Verankerungen gelöst
	X	Schaltgriff zurückgezogen und eingerastet
	O	Greifzugseil herausgezogen
	O	Schaltgriff gelöst

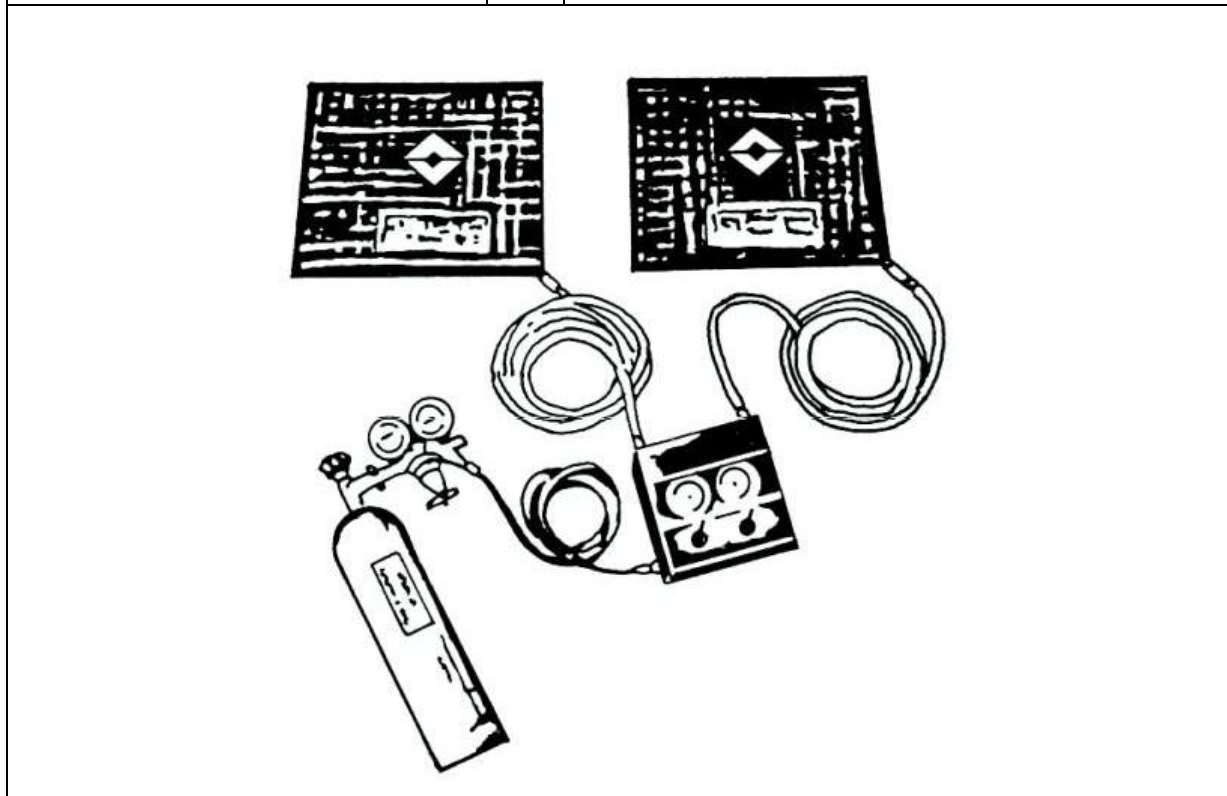
Materialbedarf:

- 1 Greifzug komplett mit Hebelrohr
- 1 Seiltrommel mit Greifzugseil (falls vorhanden, 20-m-Seil verwenden)
- 1 Brett o. ä. als Unterlage
- Bindedraht
- GKW o. ä. als geeignete Festpunkte
- Anschlagmittel nach Bedarf

P 7.5.1 Einsatzbereitschaft des Hebekissensatzes herstellen

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
6 von 7	X	Druckminderer an der Druckluftflasche angeschlossen
	X	Absperrhahn des Druckminderers geschlossen
	O	Flaschenventil geöffnet
	X	Betriebsdruck mit Regulierknebel eingestellt
	O	Schlauch des Druckminderers am Doppelsteuerorgan angeschlossen
	O	Kupplungen und Nippel soweit zusammengedrückt, bis der Kupplungsring sichtbar einrastet
	X	Füllschläuche an Kissen und Doppelsteuerorgan seitenrichtig angeschlossen

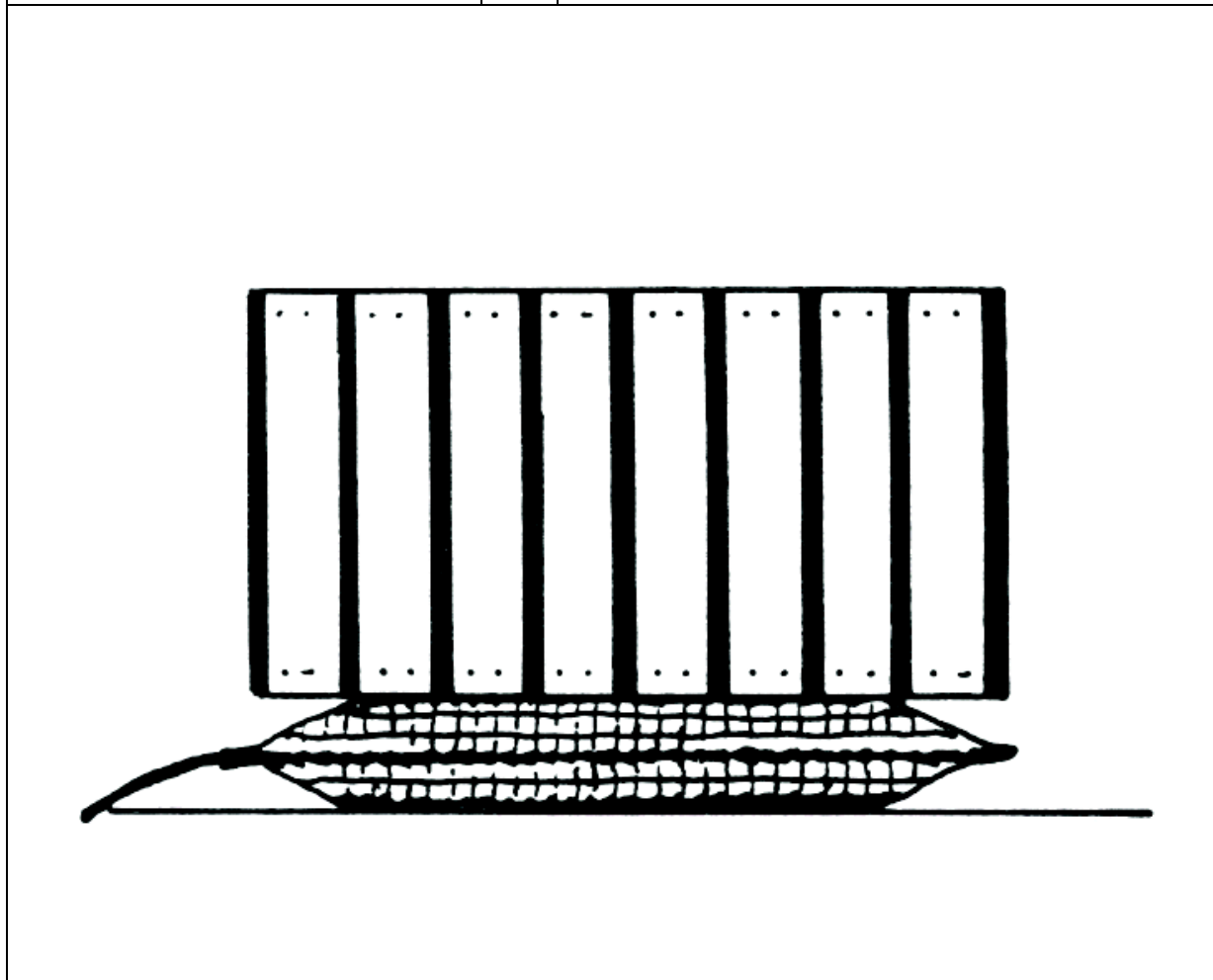


Materialbedarf:
1 Satz Hebekissen

P 7.5.2 Anheben/Ablassen einer Last mit einem Hebekissen um mind. 10 cm

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Hebekissen mindestens zu 2/3 der Kissenfläche unter die Last geschoben
	O	Kissen unter der Last befüllt
	X	Kissen nicht ruckartig befüllt
	O	Last langsam abgelassen



Materialbedarf:

1 Satz Hebekissen

1 Last (Betonplatte ca. 1 x 1 x 0,15 m oder ähnliches Gewicht)

P 7.5.3 Drücken einer Last mit einem Hebekissen, um einen Spalt zu erzeugen

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Hebekissen mindestens zu 2/3 der Kissenfläche parallel zwischen Festpunkt und Last geschoben
	O	Kissen im Spalt befüllt
	X	Kissen nicht ruckartig befüllt
	O	Last langsam bewegt



Materialbedarf:

1 Satz Hebekissen

1 Last (z.B. Gitterbox, IBC-Behälter o.ä.)

P 7.7.1 Vorbereiten des hydraulischen Hebers (Hydropresse)

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Höchstdruckschlauch drall- und knickfrei ausgelegt
	O	Kupplungen auf Sauberkeit überprüft
	O	Verschlusskappen zusammengesteckt / verschraubt
	X	Fußplatte angeschraubt / eingesetzt
	X	Geeignetes Kopfstück verwendet

Materialbedarf:

- 1 Satz hydraulischer Heber, 150/160/200 kN, komplett mit Zubehör
- Unterleggehölzer
- 1 geeignete Last (GKW o.ä.)

P 7.7.2 Anheben und ablassen einer Last und Auslösen des Schnellstopps

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Pressenkörper rechtwinklig zur Last angesetzt
	X	Last gegen Verschieben gesichert
	X	„Schnellstopp“ ausgelöst
	X	„Schnellstopp“ wieder gelöst (Last angehoben)
	0	Last abgelassen

Materialbedarf:

- 1 Satz hydraulischer Heber, 150/160/200 kN komplett
- Unterleghölzer
- 1 geeignete Last (GKW o.ä.)

Lernabschnitt 8

-

Arbeiten im und am Wasser

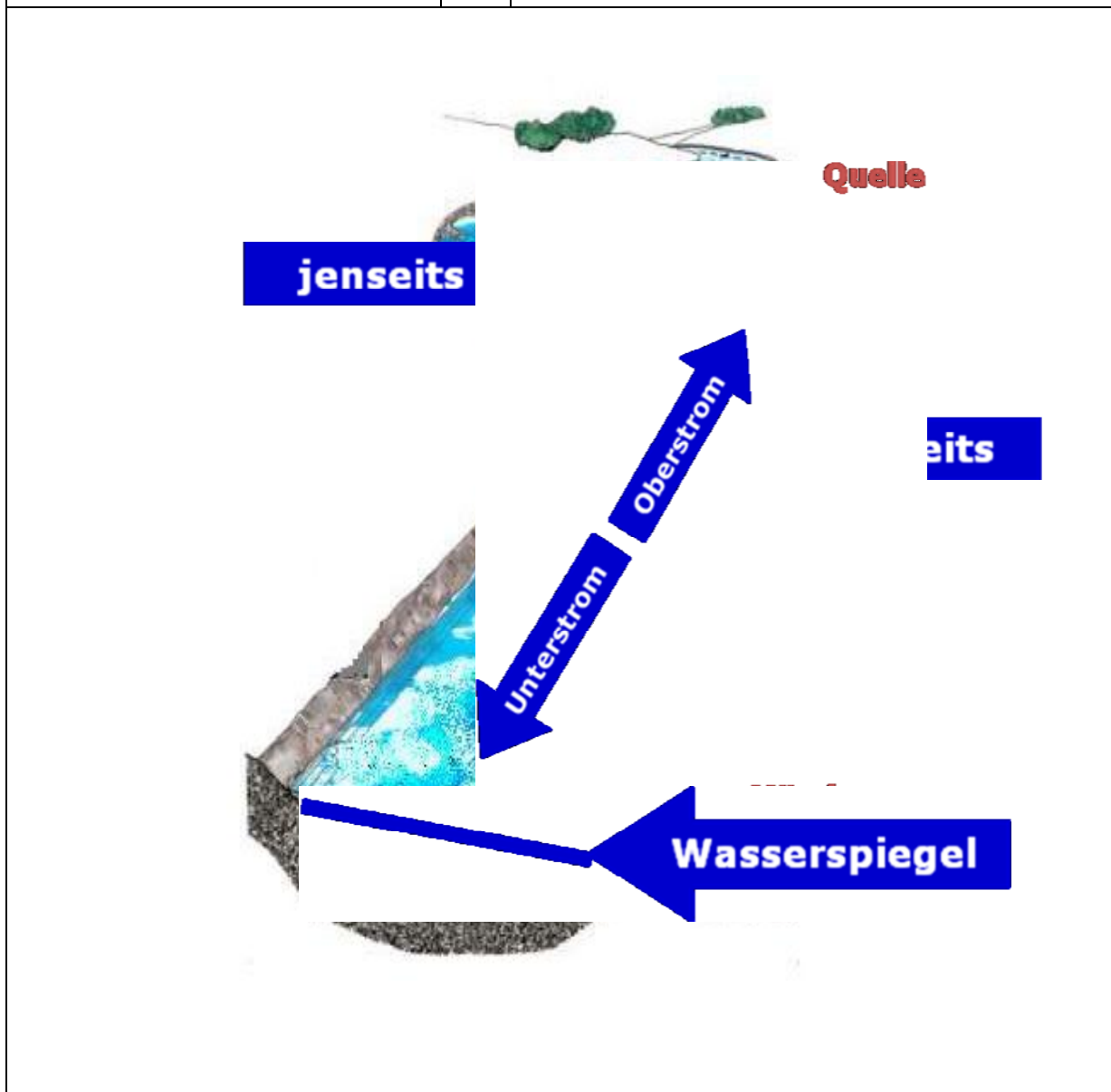
Übersicht über die Aufgaben:

P 8.1.1 Bezeichnungen am Wasser	78
P 8.2.1 Füllen und Verlegen von Sandsäcken.....	79
P 8.3.1 Verlegen von Druckschläuchen über einen Verkehrsweg	80
P 8.3.2 Inbetriebnahme einer Tauchpumpe	81

P 8.1.1 Bezeichnungen am Wasser

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	<input type="checkbox"/>	Jenseits
	<input type="checkbox"/>	Diesseits
	<input type="checkbox"/>	Unterstrom
	<input type="checkbox"/>	Oberstrom
	<input type="checkbox"/>	Wasserspiegel

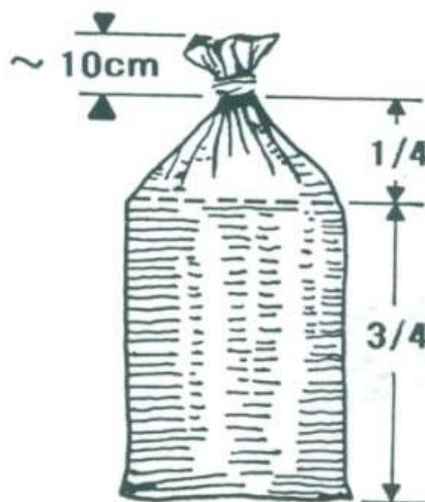
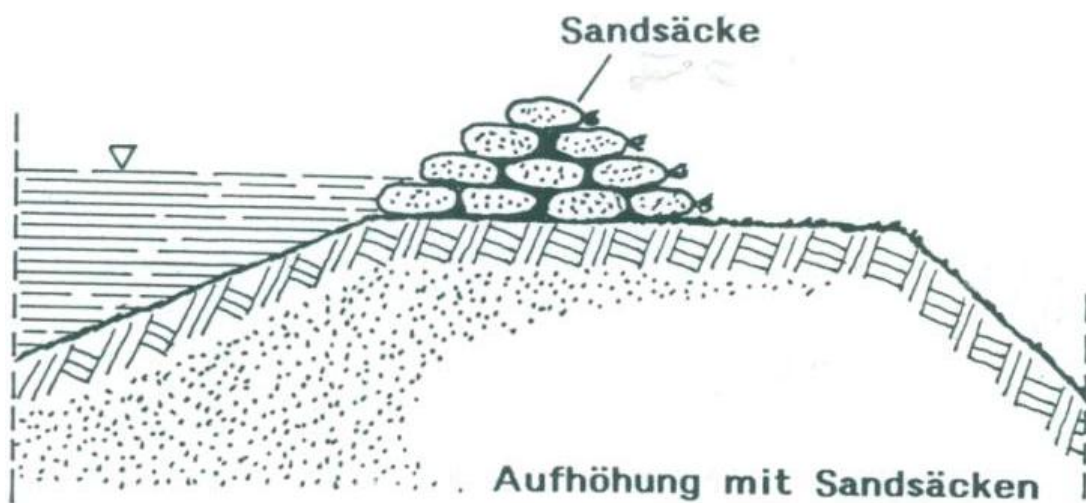


Materialbedarf:
1 Schaubild „Fluss“

P 8.2.1 Füllen und Verlegen von Sandsäcken

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	X	Sandsack ca. 3/4 mit Sand gefüllt und verschlossen	
	O	Sandsäcke flach auf den Boden gelegt	
	X	Einfüllöffnung zeigt landwärts	
	O	Sandsäcke zum dichten Verbund gelegt	



Materialbedarf:

- Sand für mindestens 2 Sandsäcke
- 1 Sandsack, leer
- 9 Sandsäcke, gefüllt
- 1 Sandschaufel

P 8.3.1 Verlegen von Druckschläuchen über einen Verkehrsweg

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Druckschläuche drall- und knickfrei verlegt
	X	Schlauchbrücken wurden verwendet
	X	Straßenquerung mit Verkehrsleitkegel gesichert
	0	Sicherungsposten aufstellen

Materialbedarf:

- 1 Druckschlauch
- 2 Schlauchbrücken
- 2 Verkehrsleitkegel
- 1 Stationshelfer / Sicherungsposten
- 2 Warnwesten

P 8.3.2 Inbetriebnahme einer Tauchpumpe

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Tauchpumpe mit Arbeitsleine gesichert (einfacher Ankerstich)
	X	Druckschlauch angekuppelt und Ende festgelegt (Stationshelfer)
	X	Elektrische Verbindung hergestellt und Pumpe eingeschaltet
	O	Drehrichtung geprüft
	X	Pumpe an der Arbeitsleine in das Wasser gelassen
<p>Hinweis: Drehrichtung prüfen ist nur bei 400-V-Pumpen notwendig Schwimmweste nicht nötig, da nicht am Gewässer</p>		

Materialbedarf:

- 1 Tauchpumpe
- 1 Druckschlauch C
- 1 Arbeitsleine
- 2 Kupplungsschlüssel
- 1 mit Wasser gefüllte Tonne
- 1 Stromanschluss passend zur Tauchpumpe

Lernabschnitt 9

-

Ausleuchten von Arbeitsstellen

Übersicht über die Aufgaben:

P 9.3.1 Aufbau eines Flutlichtstrahlers auf Stativ	83
P 9.4.1 Aufbau einer Stromversorgung vom Verbraucher zum Erzeuger.....	84
P 9.4.2 Erläuterung der Inbetriebnahme eines Stromerzeugers	85

P 9.3.1 Aufbau eines Flutlichtstrahlers auf Stativ

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	X	Stativ standsicher aufgestellt
	X	Stativbeine maximal gespreizt und Flügelschrauben angezogen
	O	Flutlichtstrahler aufgesteckt und gesichert
	O	Abspannseile vor Ausfahren der Teleskoprohre an der Seilhalteplatte eingehängt
	O	Teleskoprohre gleichmäßig herausgezogen und gesichert
	X	Beim Herausziehen der Teleskoprohre Arbeitsschutzhandschuhe getragen
	X	Stromkabel am Stativfuß gesichert
	X	Stativ ordnungsgemäß abgespannt

Materialbedarf:

- 1 Flutlichtstrahler mit Gelenkstück
- 1 Teleskop-Dreibeinstativ mit Abspannseilen und Heringen
- 1 Hammer
- 1 Stationshelfer

P 9.4.1 Aufbau einer Stromversorgung vom Verbraucher zum Erzeuger

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 6	X	Kabel vollständig abgerollt
	X	Vom Verbraucher zum Erzeuger aufgebaut
	X	Überschüssiges Kabel in großen Schlägen ausgelegt
	O	Verschlussdeckel und Verschlusskappen verbunden
	O	Steckverbindungen auf Unterlage gelegt
	O	Überwurfringglocke geschlossen (Steckverbindungen)

Materialbedarf:

- 1 Stromerzeuger 5/8 kVA, betriebsbereit aufgestellt
- 1 Kabeltrommel
- Unterlagen für Steckverbindungen
- 1 Verbraucher (Flutlichtstrahler auf Stativ)

P 9.4.2 Erläuterung der Inbetriebnahme eines Stromerzeugers

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
8 von 9	X	Sicherungsautomaten vor Motorstart ausgeschaltet
	O	Abgasschlauch angeschlossen
	Erklärung Motor starten:	
	X	Füllung Kraftstoffbehälter geprüft
	X	Gashebel in Stellung „Start“ gebracht (bei kaltem Motor)
	X	Starterseil zügig herausgezogen
	Erklärung wenn Motor läuft:	
	X	Gashebel auf „Max“ gestellt
	O	Anschlusskabel am Stromerzeuger angeschlossen
	X	Überwurfringlocke des Anschlusskabels am Stromerzeuger geschlossen (Bajonettverschluss)
X	Wenn Motor mit Nenndrehzahl läuft, Sicherungsautomaten eingeschaltet	
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Vor jeder Abnahme Sicherungsautomaten einschalten. Der Prüfling soll das Starten des Stromerzeugers nur erklären.</p>		

Materialbedarf:
 1 Stromerzeuger 5/8 kVA, betriebsbereit aufgestellt
 1 Kabeltrommel
 Feuerlöscher
 Gehörschutz

Lernabschnitt 10

-

Verhalten im Einsatz

Übersicht über die Aufgaben:

P 10.1.1 Absicherung einer Unfallstelle	87
P 10.2.1 Benennen von persönlicher Schutzausstattung	88
P 10.2.2 Tragen der Persönlichen Schutzausstattung.....	89
P 10.2.3 Zuordnung von Gefahrstoffkennzeichnungen oder -symbolen.....	90
P 10.2.4 Anlegen eines Auffanggurtes zur Absturzsicherung	91
P 10.3.1 Zuordnung von Lösch- und sonstigen Mitteln	92
P 10.3.2 Erklären der Handhabung des ABC-Feuerlöschers	93
P 10.3.3 Handhabung einer Wolldecke zum Ablöschen brennender Bekleidung ..	94

P 10.1.1 Absicherung einer Unfallstelle

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 7	O	Sicheren Abstand eingehalten*
	X	Warnweste angelegt, verschlossen und eng am Körper getragen
	X	Den Verkehrsweg nicht unnötig überquert
	X	Leitkegel mit Warnblitzleuchte aufgestellt und eingeschaltet
	X	Rundumkennleuchte eingeschaltet
	O	Fahrzeugwarnblinklicht eingeschaltet
	O	Warnschilder aufgestellt

* Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:
Dem Helfer ist eine Straßensituation „innerorts“ vorzugeben

Materialbedarf:

- 1 Warnweste
- 5 Leitkegel
- 5 Warnblitzleuchten
- 1 Warnschild
- 1 Einsatzfahrzeug

P 10.2.1 Benennen von persönlicher Schutzausstattung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 8	X	Stiefel
	X	Hose
	X	Jacke
	X	(Schutz-)Handschuhe
	X	Helm
	O	Fleece-Jacke
	O	BaseCap
	O	Koppel

Materialbedarf:

P 10.2.2 Tragen der Persönlichen Schutzausstattung

Stufen: Bronze Silber Gold









<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Junghelferanzug, Jugendstiefel, Schutzhelm, Schutzhandschuhe getragen
	X	Jacke geschlossen
	X	Helm mit geschlossenem Kinnriemen getragen
	O	Persönliche Ausstattung sauber und gepflegt

Materialbedarf:

P 10.2.3 Zuordnung von Gefahrstoffkennzeichnungen oder -symbolen

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
3 von 4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kraftstoffkanister - Gefahrstoffsymbol „1“
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sauerstoffflasche - Gefahrstoffsymbol „2“
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Farbdose - Gefahrstoffsymbol „3“
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gefäß mit Salzsäure - Gefahrstoffsymbol „4“

<p>Kraftstoffkanister</p>  <p>=</p>  <p>Gefahrstoffsymbol „1“</p>	<p>Sauerstoffflasche</p>  <p>=</p>  <p>Gefahrstoffsymbol „2“</p>
<p>Farbdose</p>  <p>=</p>  <p>Gefahrstoffsymbol „3“</p>	<p>Gefäß mit Salzsäure</p>  <p>=</p>  <p>Gefahrstoffsymbol „4“</p>

*** Anmerkung:** Alle Kennzeichnungen, die sich auf den zuzuordnenden Gegenständen befinden, müssen abgedeckt werden. Dem Helfer sind entsprechende Symbole vorzulegen.

Materialbedarf:
Siehe oben

P 10.2.4 Anlegen eines Auffanggurtes zur Absturzsicherung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 7	O	Auffanggurt an der Rückenöse aufgenommen
	O	In den Auffanggurt eingestiegen und wie eine Jacke angelegt
	X	Beide Beinriemen geschlossen
	X	Den Brustgurt geschlossen
	X	Den Bauchgurt geschlossen
	X	Auffanggurt liegt eng am Körper an
	X	Sitzprobe/Belastungstest durchgeführt

Materialbedarf:
1 Auffanggurt

P 10.3.1 Zuordnung von Lösch- und sonstigen Mitteln

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>	
3 von 4	O	Personen	- Löschdecke
	O	Holz	- Wasser
	X	Metallspäne	- Sand
	X	Kraftstoffe	- ABC-Löschpulver

Materialbedarf:
 siehe oben

P 10.3.2 Erklären der Handhabung des ABC-Feuerlöschers

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Sicherung entfernt
	X	Treibgasbehälter ausgelöst
	O	Brand gebückt angegangen
	X	Windrichtung und Gefahrenabstand beachtet
	X	Löschstrahl in die Flammen und nicht in den Rauch gerichtet
	O	Löschangriff mit kurzen Pulverstößen durchgeführt

Materialbedarf:
1 Feuerlöscher (Aufladelöschler)

P 10.3.3 Handhabung einer Wolldecke zum Ablöschen brennender Bekleidung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Hände in Wolldecke eingewickelt
	O	Person von vorne angegangen
	X	Person bis zum Kinn mit der Decke umhüllt
	X	Person hingelegt
	X	Decke leicht am Körper angestrichen (immer vom eigenen Körper weg arbeiten)



Anmerkung: Die Aufgabe auf Bild 3 ist mit einer liegenden Person durchzuführen.

Materialbedarf:

1 Wolldecke

1 Brandübungspuppe

Lernabschnitt 11

-

Sprechfunkeinweisung

Übersicht über die Aufgaben:

P 11.3.1 Benennen der Hauptteile eines Handsprechfunkgerätes im 2-m-Band ..	96
P 11.3.2 Laden eines NC-Akkus	97
P 11.3.3 Inbetriebnahme eines Handsprechfunkgerätes (HFG) im 2-m-Band	98
P 11.5.1 Anmeldung in einen Sprechfunkverkehrskreis	99
P 11.5.2 Absetzen einer Nachricht	100

P 11.3.1 Benennen der Hauptteile eines Handsprechfunkgerätes im 2-m-Band

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
4 von 5	X	Sende- /Empfangsgerät
	X	Akku
	X	Antenne
	O	Tragetasche
	O	Ladegerät

Materialbedarf:
Siehe oben

P 11.3.2 Laden eines NC-Akkus

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
2 von 2	X	Akku mit Polung richtig in das Ladegerät eingeführt
	X	Ladegerät mit Steckdose verbunden

Materialbedarf:

- 1 Akku, leer oder teilgeladen
- 1 Ladegerät, kpl. mit Netzkabel
- 1 Stromanschluss 230V

P 11.3.3 Inbetriebnahme eines Handsprechfunkgerätes (HFG) im 2-m-Band

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	X	Vor Zusammenbau überprüft, ob das Funkgerät ausgeschaltet ist
	X	Antenne angeschraubt
	X	Akku richtig angebracht / eingesteckt
	X	Gerät eingeschaltet, ggf. Lautstärke angepasst / eingestellt
	O	Kanaleinstellung kontrolliert und eingestellt
	O	Akku-Ladezustand überprüft (je nach Gerät)

Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person:

Vor jeder Abnahme ist der einzustellende Kanal vorzugeben.
Nach jeder Abnahme ist der Kanal zu verstellen.

Materialbedarf:

- 1 Handsprechfunkgerät (HFG) im 2-m-Band, betriebsbereit
- 1 Akku, geladen
- 1 Antenne
- 1 Ablagemöglichkeit

P 11.5.1 Anmeldung in einen Sprechfunkverkehrskreis

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Betriebskanal nachgefragt und richtig eingestellt
	Anruf richtig ausgeführt:	
	X	-Leitstelle von HEROS kommen (Antwort Gegenstelle: <i>Hier Heros Leitstelle, kommen</i>)
	X	-Ich melde mich in Ihrem Funkverkehrskreis an, kommen (Antwort Gegenstelle: <i>Verstanden , Ende</i>)
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Rufnamen vorgeben Die Anmeldung erfolgt im Gespräch ohne Verwendung des Funkgeräts.</p>		

Materialbedarf:

2 Handsprechfunkgeräte (HFG) im 2-m-Band, eins mit falschem Kanal geschaltet

P 11.5.2 Absetzen einer Nachricht

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 3	X	Betriebskanal nachgefragt und richtig eingestellt
	Anruf richtig ausgeführt:	
	X	HEROS..... Von HEROS..... kommen (Antwort Gegenstelle: <i>Hier Heros....., kommen</i>)
X	-Hier Heros....., Standortmeldung, Standort Bibergasse/Ecke Moorstraße, kommen (Antwort Gegenstelle: <i>Verstanden , Ende</i>)	
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Rufnamen und Kanal vorgeben. Das Absetzen der Nachricht erfolgt im Gespräch ohne Verwendung des Funkgeräts.</p>		

Materialbedarf:

2 Handsprechfunkgeräte (HFG) im 2-m-Band

Lernabschnitt 12

-

Einsatzlehre, Einsatzgrundsätze

Übersicht über die Aufgaben:

P 12.3.1 Aufzählen der Hilfsmittel der Kartenkunde.....	102
P 12.3.2 Ermittlung einer Koordinate aus einer Karte.....	103
P 12.3.3 Bestimmung eines Punktes durch Vorgabe einer Koordinate	104
P 12.3.4 Erklärung und Funktionsweise eines Kompasses	105
P 12.3.5 Bestimmung einer Richtung durch Benutzung eines Kompasses	106
P 12.3.6 Umrechnung von Kartenmaßstäben	107
P 12.3.7 Einnorden einer Karte	108

P 12.3.1 Aufzählen der Hilfsmittel der Kartenkunde

Stufen: Bronze Silber Gold

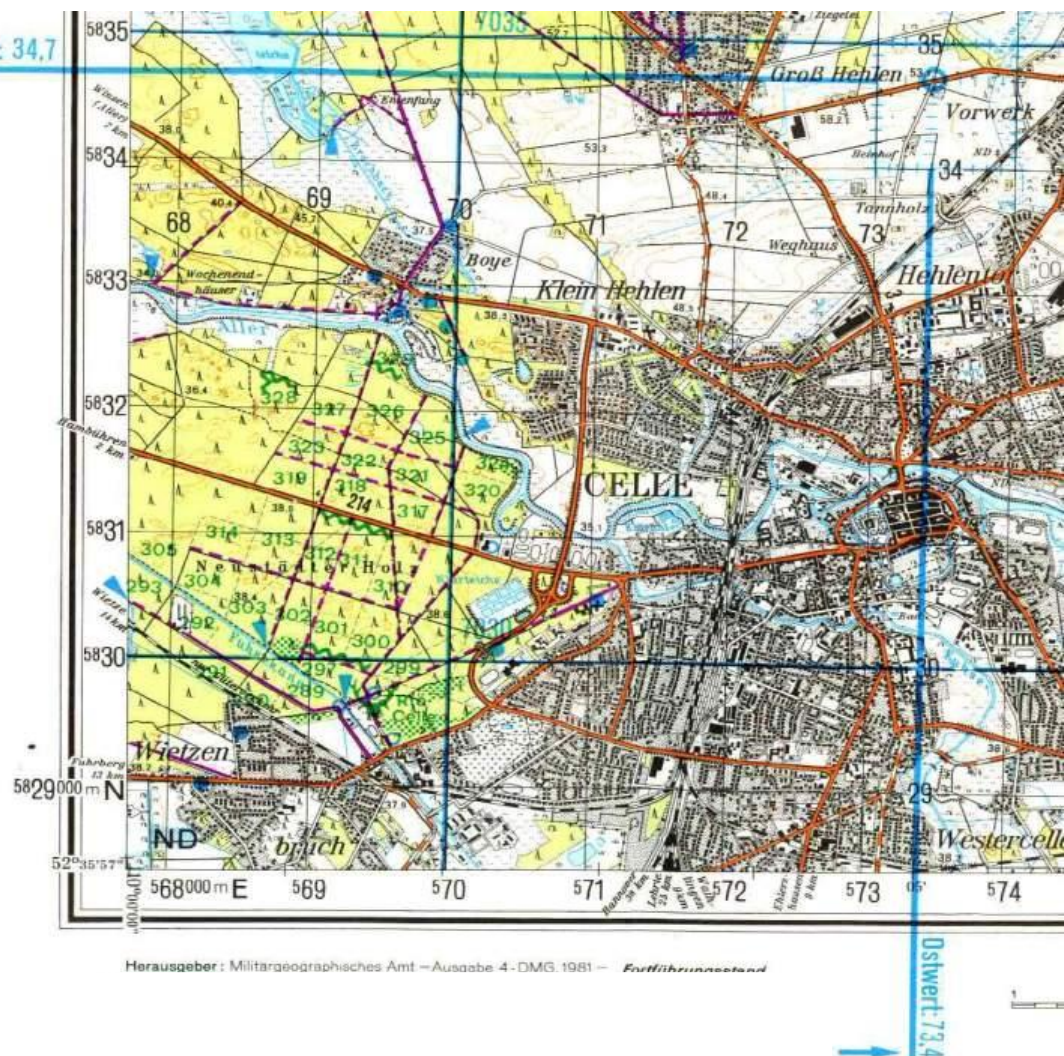
<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Karte(n)
	O	Planzeiger
	O	Kompass
	O	GPS-Empfänger

Materialbedarf:

P 12.3.2 Ermittlung einer Koordinate aus einer Karte

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
1 von 1	X	Koordinate richtig bestimmt	



Herausgeber: Militargeographisches Amt – Ausgabe 4 - DMG. 1981 – Fortführungsstand

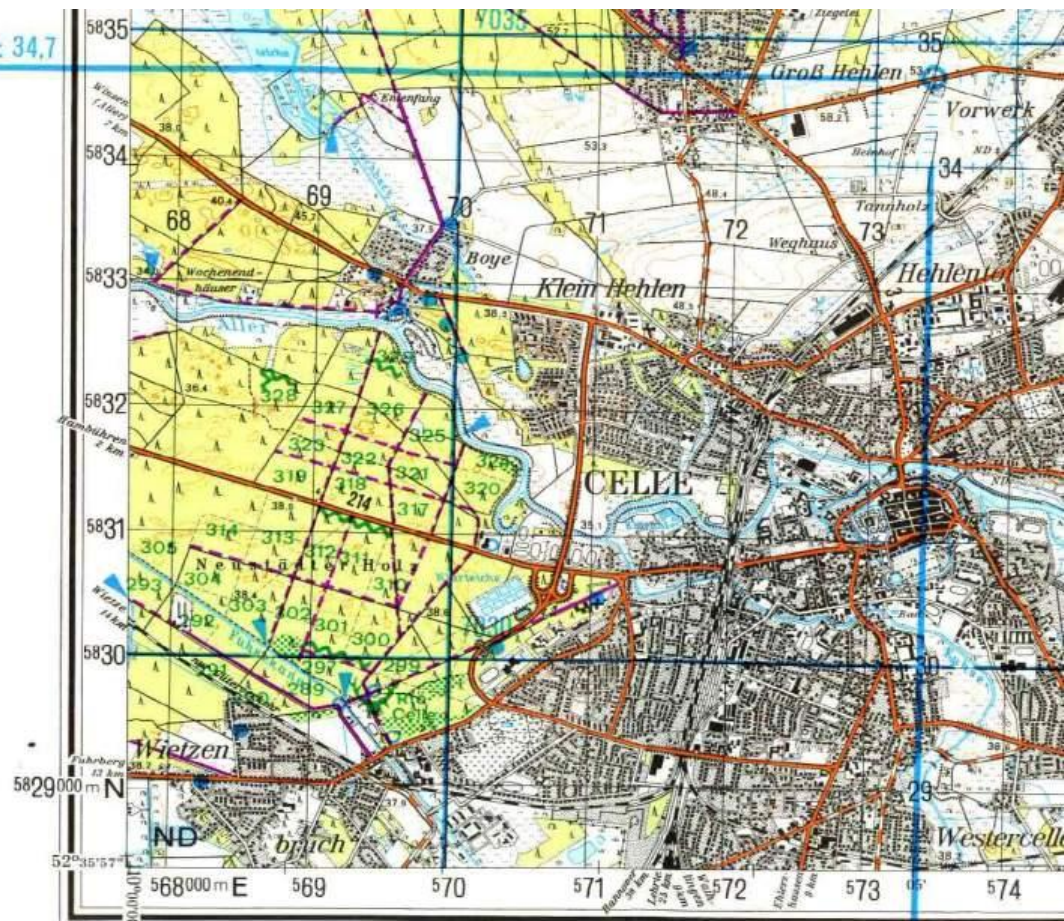
Koordinate: 100km Quadrat Ostwert Nordwert
 Hier: ND734347

Materialbedarf:
 1 UTM-Karte
 1 Planzeiger

P 12.3.3 Bestimmung eines Punktes durch Vorgabe einer Koordinate

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
1 von 1	X	Punkt richtig bestimmt	



Herausgeber: Militargeographisches Amt – Ausgabe 4 - DMG 1981 – Fortführungsstand

Koordinate:
Hier:

100km Quadrat Ostwert Nordwert
ND734347

Materialbedarf:

- 1 UTM-Karte
- 1 Planzeiger

P 12.3.4 Erklärung und Funktionsweise eines Kompasses

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 4	X	Metallnadel frei gelagert
	X	Metallnadel reagiert auf Magnetfeld
	X	Skala Himmelsrichtung auf Metallnadel ausrichten
	0	mögliche Störquellen genannt / gemieden

Materialbedarf:
1 Kompass

P 12.3.5 Bestimmung einer Richtung durch Benutzung eines Kompasses

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
1 von 1	X	Himmelsrichtung korrekt bestimmt
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Der Junghelfer soll eine Himmelsrichtung (vorgegeben) mittels Kompass bestimmen.</p>		

Materialbedarf:
1 Kompass

P 12.3.6 Umrechnung von Kartenmaßstäben

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
1 von 2	0	Umrechnung Abstand Karte in km	
	0	Umrechnung km in Abstand	
<p>Anmerkung für die mit der Abnahme beauftragte Person: Der Junghelfer soll je eine Umrechnung nach folgender Tabelle durchführen</p>			
	1 : 50.000	1 : 20.000	1 : 400.000
1 cm (auf der Karte)	500 m	200 m	4.000 m
5 km (im Gelände)	10 cm	25 cm	1,25 cm

Materialbedarf:

Papier
Stifte

P 12.3.7 Einnorden einer Karte

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
1 von 1	X	Karte richtig eingenordet

Materialbedarf:

- 1 UTM-Karte
- 1 Planzeiger
- 1 Kompass

Lernabschnitt 13

-

Allgemeine Maßnahmen der Erste Hilfe

Übersicht über die Aufgaben:

P 13.1.1 Absetzen eines Notrufes	110
P 13.2.1 Herstellen einer Seitenlage (NATO-Lage)	111
P 13.2.1 Herstellen der stabilen Seitenlage	112
P 13.4.1 Erklären der Herz-Lungen-Wiederbelebung	113
P 13.5.1 Anlegen eines Druckverbandes (mit Verbandspäckchen).....	114
P 13.5.2 Anlegen eines Fingerkuppenverbandes	115
P 13.6.1 Herstellen einer Schocklage	116

P 13.1.1 Absetzen eines Notrufes

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Wer meldet
	X	Wo
	X	Was
	O	Wie viele Verletzte (falls bekannt)
	X	Warten
	O	Welche Verletzungen

Materialbedarf:

P 13.2.1 Herstellen einer Seitenlage (NATO-Lage)

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
1 von 1	X	Seitenlage richtig durchgeführt
	X	Nicht über Verletzten gestiegen



Materialbedarf:

- 1 geeignete Unterlage
- 1 Verletzendarsteller

P 13.2.1 Herstellen der stabilen Seitenlage

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
1 von 1	X	Stabile Seitenlage richtig durchgeführt
	X	Nicht über Verletzten gestiegen



Materialbedarf:
 1 geeignete Unterlage
 1 Verletzendarsteller

P 13.4.1 Erklären der Herz-Lungen-Wiederbelebung

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
6 von 8	x	Kopf überstrecken
	x	ggf. Mund-Rachen-Raum beräumen
	x	Mund-zu-Nase / Mund-zu-Mund Beatmung
	x	Druckpunkt aufsuchen
	o	mit Handballen und durchgestreckten Armen drücken
	o	Infektionsschutzhandschuhe tragen
	x	3 - 4 cm Kompressionstiefe
	x	Takt: 30:2 (30x Drücken, 2x Beatmen)

Materialbedarf:

P 13.5.1 Anlegen eines Druckverbandes (mit Verbandspäckchen)

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Infektionsschutzhandschuhe tragen
	X	Wundauflage auf Wunde gelegt
	X	Wundauflage mit 2 bis 3 kreisförmigen Bindegängen befestigt
	X	Druckpolster auf Wundbereich gelegt
	X	Weitere Bindegänge über das Druckpolster gelegt
	X	Das Bindenende fixiert



- Materialbedarf:
 Verbandsmaterial
 Wundauflagen
 1 Verletzendarsteller
 1 Paar Infektionsschutzhandschuhe

P 13.5.2 Anlegen eines Fingerkuppenverbandes

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
5 von 6	O	Infektionsschutzhandschuhe tragen
	X	Wundschnellverband nach Bedarf abgeschnitten (etwa 6 - 8 cm)
	X	Beidseitig in der Mitte der Klebestreifen keilförmiges Stück herausgeschnitten
	X	Schutzfolie abgezogen ohne Mullaufgabe zu berühren
	X	Den Pflasterwundverband etwa bis zur Hälfte um den verletzten Finger kleben
	X	Die überstehende Pflasterhälfte an beiden oberen Ecken mit Daumen und Zeigefinger anfassen, um die verletzte Fingerkuppe legen und festkleben

Materialbedarf:
Wundschnellverband
1 Verbandsschere
1 Verletzendarsteller

P 13.6.1 Herstellen einer Schocklage

Stufen: Bronze Silber Gold

<u>Bewertungsvorgaben</u>		<u>Teillösungen</u>
3 von 5	O	Mit dem Verletzten gesprochen/betreut
	X	Verletzten hingelegt, Beine hoch gelagert
	O	Decke untergelegt
	O	Verletzten zugedeckt
	X	Vitalzeichen prüfen (Bewusstsein, Atmung, Kreislauf)



Anmerkung: Das Bild zeigt die reine Schocklage, ohne Decke und betreuenden Helfer.

Materialbedarf:
1 Verletzendarsteller
2 Wolldecken
1 Zargeskiste oder ähnliches

Lernabschnitt 14

-

Grundlagen Rettung und Bergung

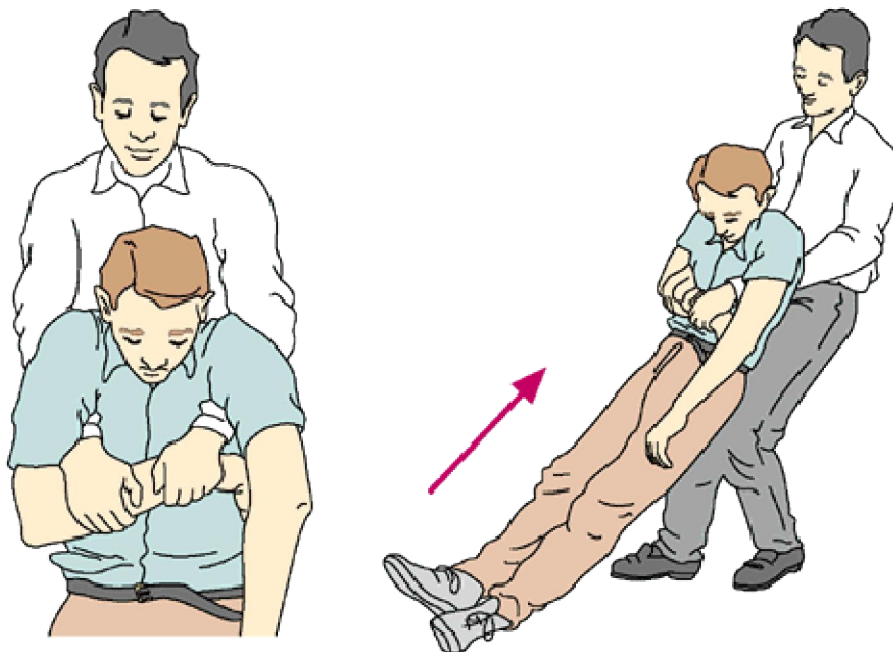
Übersicht über die Aufgaben:

P 14.4.1 Wegschleifen eines Verletzten im „Rautekgriff“	118
P 14.5.1 Transportsicherung auf einer Krankentrage für den Transport auf unebenem Gelände.....	119

P 14.4.1 Wegschleifen eines Verletzten im „Rautekgriff“

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen
4 von 5	x	Arm des Verletzten vor dessen Leib gelegt
	x	Helfer durchfährt die Achselhöhlen des Verletzten und überhakt den Unterarm mit „Affengriff“
	x	Daumen über dem Arm
	x	Beim Aufrichten Verletzten auf die Oberschenkel gezogen
	0	Mit leicht gebeugten Knien rückwärtsgegangen




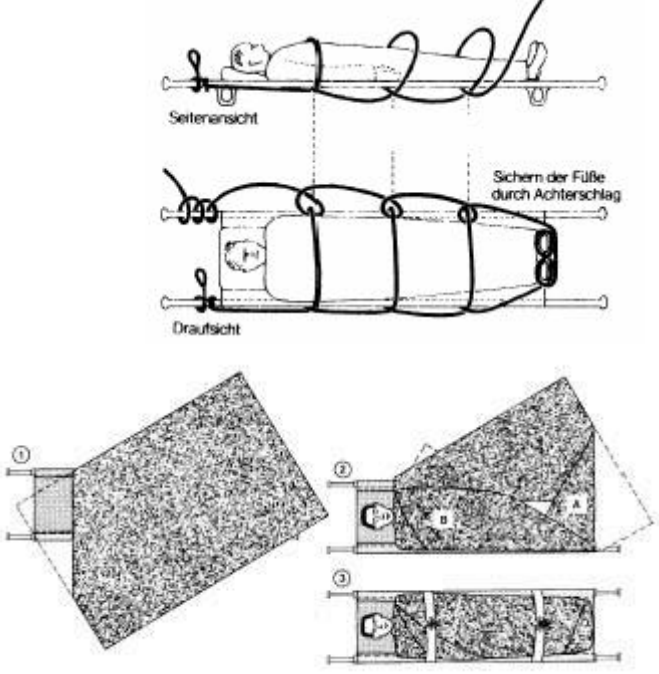
Materialbedarf:
Verletzendarsteller

P 14.5.1 Transportsicherung auf einer Krankentrage für den Transport auf unebenem Gelände

Stufen: Bronze Silber Gold

Bewertungsvorgaben		Teillösungen	
6 von 6	X	Arbeitsleine verwendet	
	X	Kopfteil unterfüttert	
	X	Leinenführung fest am Körper	
	X	Person in der Einbindungszeit betreut und angesprochen	
	X	Hüft- und Brustgurt geschlossen	
	X	Mastwurf mit Halbschlag am Griff angefertigt	





Materialbedarf:

- 1 Krankentrage
- 2 Arbeitsleine
- 2 Wolldecken



Gesamtübersicht aller Praktischen Aufgaben

Lernabschnitt 1: Das THW im Gefüge des Zivil- und Katastrophenschutzes und der Gefahrenabwehr von Bund und Ländern				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 1.1.1	Zuordnung von Dienststellungskennzeichen zu Funktionen	X	X	X

Lernabschnitt 2: Arbeiten mit Leinen, Spanngurten, Drahtseilen, Ketten und Rundschlingen				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 2.1.1	Verbinden von zwei Leinen mit dem Sackstich	X	X	X
P 2.1.2	Aufschließen einer Arbeitsleine	X	X	X
P 2.1.3	Verbinden von zwei Rundhölzern mit einem Kreuzbund	X	X	X
P 2.1.4	Binden eines Mastwurfs an einem Rundholz	X	X	X
P 2.1.5	Binden eines einfachen Ankerstiches an einem Rundholz	X	X	X
P 2.1.6	Erstellen eines Doppelstich	X	X	X
P 2.1.7	Erstellen eines doppeltem Ankerstiches	X	X	X
P 2.1.8	Erstellen eines Bockschnürbundes	X	X	X
P 2.1.9	Erstellen eines Schnürbundes	-	-	X
P 2.1.10	Erstellen eines Wickelbundes	-	-	X
P 2.1.11	Erstellen eines Schleuderbundes	-	X	X
P 2.1.12	Erstellen eines Verkürzungssteges	-	-	X
P 2.1.13	Erstellen eines Dreibockbundes	-	X	X
P 2.1.14	Verbinden zweier gekreuzter Rundhölzer mit einem Spanngurt	-	X	X
P 2.2.1	Anschlagen eines Drahtseiles an einem Festpunkt (Baum)	-	X	X
P 2.2.2	Verlängern eines Drahtseiles mit Hilfe eines Schäkels	-	X	X
P 2.3.1	Verlängern von zwei Kettenenden mit einem Schäkel	-	X	X

Lernabschnitt 3: Umgang mit Leitern				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 3.1.1	Erklären der Bestandteile einer Leiter	X	X	X
P 3.2.1	Zusammenstecken von zwei Steckleiterteilen	X	X	X
P 3.2.2	Aufrichten einer Steckleiter, bestehend aus zwei Steckleiterteilen	X	X	X
P 3.2.3	Aufrichten einer Steckleiter über Holm, bestehend aus zwei Teilen	-	X	X
P 3.2.4	Aufrichten einer Steckleiter über Widerlager (zwei Steckleiterteile)	-	X	X
P 3.2.5	Erklären möglicher Leitersicherungen	X	X	X
P 3.2.6	Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel und Arbeitsleine (Fußpunktsicherung)	-	X	X
P 3.2.7	Herstellen einer Leitersicherung mit Querriegel und Arbeitsleine (Kopfpunktsicherung)	-	X	X
P 3.2.8	Besteigen einer ungesicherten Steckleiter	X	X	X
P 3.2.9	Niederlegen einer Leiter (über Holm)		X	X
P 3.2.10	Verstärken einer Leiter durch Einbinden von Kanthölzern	-	-	X
P 3.2.11	Aufstellen einer Schiebeanlegeleiter	-	-	X
P 3.2.12	Tragen eines Leiterteiles auf der Schulter	X	X	X
P 3.2.13	Einbinden zweier Bohlen auf einer Leiter	-	-	X

Lernabschnitt 4: Holzbearbeitung				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 4.1.1	Zeigen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung	X	X	X
P 4.1.2	Benennen von Werkzeugen für die Holzbearbeitung	X	X	X
P 4.1.3	Zeigen von Mess- und Anreißwerkzeugen für die Holzbearbeitung	X	X	X
P 4.2.1	Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit der Bügelsäge	X	X	X
P 4.2.2	Rechtwinkliges Ablängen eines Kantholzes mit dem Fuchsschwanz	X	X	X
P 4.2.3	Schräge Gehrung nach Vorlage mit dem Fuchsschwanz sägen	-	X	X
P 4.3.1	Inbetriebnahme einer Säbelsäge und Ablängen eines Kantholzes	-	-	X
P 4.3.2	Wechsel eines Sägeblattes an der Säbelsäge	-	-	X
P 4.4.1	Anspitzen eines Holzpfahles mit dem Handbeil (vierseitig)	-	X	X
P 4.5.1	Herstellen einer rechtwinkligen Holzverbindung mittels Lochblech	-	X	X
P 4.5.2	Einfaches Kreuzen zweier Kanthölzer durch Verbolzen	-	X	X
P 4.5.3	Herstellen eines Zapfloches	-	X	X
P 4.5.4	Herstellen eines geraden Zapfens	-	X	X
P 4.5.5	Herstellen einer Überblattung	-	X	X
P 4.5.6	Verbinden zweier Hölzer durch Bauklammern	X	X	X

Lernabschnitt 5: Metallbearbeitung				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 5.1.1	Zeigen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung	X	X	X
P 5.1.2	Benennen von Werkzeugen für die Metallbearbeitung	X	X	X
P 5.2.1	Ablängen einer Gewindestange mit der Metallbügelsäge	X	X	X
P 5.2.2	Ablängen einer Rohrstückes mit der Metallbügelsäge	-	X	X
P 5.2.3	Durchtrennen einer Baustahlmatte mit dem Bolzenschneider	-	X	X
P 5.4.1	Einsatzbereitschaft von hydraulischer Schere/Spreizer herstellen	-	-	X

Lernabschnitt 6: Gesteinsbearbeitung				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 6.1.1	Zeigen von verschiedenen Baustoffen	-	X	X
P 6.1.2	Benennen von verschiedenen Baustoffen	-	X	X
P 6.1.3	Zeigen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung	-	X	X
P 6.1.4	Benennen von Werkzeugen für die Gesteinsbearbeitung	-	X	X

Lernabschnitt 7: Bewegen von Lasten				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 7.3.1	Einseitiges Anheben einer Last mit der Brechstange	X	X	X
P 7.3.2	Klappkloben an einer Leiter mit Leinenstropp/Rundschlinge anschlagen	X	X	X
P 7.4.1	Inbetriebnahme eines Greifzuges und Ziehen einer Last im direkten Zug	-	X	X
P 7.4.2	Außerbetriebnahme eines Greifzuges	-	X	X
P 7.5.1	Einsatzbereitschaft des Hebekissensatzes herstellen	-	-	X
P 7.5.2	Anheben einer Last mit einem Hebekissen um mind. 10 cm und Ablassen der Last	-	-	X
P 7.5.3	Drücken einer Last mit einem Hebekissen, um einen Spalt zu erzeugen	-	-	X
P 7.7.1	Vorbereiten des hydraulischen Hebbers (Hydropresse)	-	-	X
P 7.7.2	Anheben einer Last und Auslösen des Schnellstopps und Ablassen	-	-	X

Lernabschnitt 8: Arbeiten im und am Wasser				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 8.1.1	Bezeichnungen am Wasser	-	-	X
P 8.2.1	Füllen und Verlegen von Sandsäcken	-	X	X
P 8.3.1	Verlegen von Druckschläuchen über einen Verkehrsweg	-	X	X
P 8.3.2	Inbetriebnahme einer Tauchpumpe	-	-	X

Lernabschnitt 9: Ausleuchten von Arbeitsstellen				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 9.3.1	Aufbau eines Flutlichtstrahlers auf Stativ	X	X	X
P 9.4.1	Aufbau einer Stromversorgung vom Verbraucher zum Erzeuger	X	X	X
P 9.4.2	Erläuterung der Inbetriebnahme eines Stromerzeugers	-	X	X

Lernabschnitt 10: Verhalten im Einsatz				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 10.1.1	Absicherung einer Unfallstelle	-	X	X
P 10.2.1	Benennen von persönlicher Schutzausstattung	X	X	X
P 10.2.2	Tragen der persönlichen Schutzausstattung	X	X	X
P 10.2.3	Zuordnung von Gefahrstoffkennzeichnungen oder -symbolen	-	X	X
P 10.2.4	Anlegen eines Auffanggurtes zur Absturzsicherung	-	X	X
P 103.1	Zuordnung von Lösch- und sonstigen Mitteln	X	X	X
P 10.3.2	Erklären der Handhabung des ABC-Feuerlöschers	-	X	X
P 10.3.3	Handhabung einer Wolldecke zum Ablöschen brennender Bekleidung	-	X	X

Lernabschnitt 11: Sprechfunkeinweisung				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 11.3.1	Benennen der Hauptteile eines Handsprechfunkgerätes (HFG) im 2-m-Band	-	-	X
P 11.3.2	Laden eines NC-Akku	-	-	X
P 11.3.3	Inbetriebnahme eines Handsprechfunkgerätes (HFG) im 2-m-Band	-	-	X
P 11.5.1	Anmelden in einem Sprechfunkverkehrskreis	-	-	X
P 11.5.2	Absetzen einer Nachricht	-	-	X

Lernabschnitt 12: Einsatzlehre, Einsatzgrundsätze				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 12.3.1	Aufzählen der Hilfsmittel der Kartenkunde	-	X	X
P 12.3.2	Ermittlung einer Koordinate aus einer Karte	-	X	X
P 12.3.3	Bestimmung eines Punktes durch Vorgabe einer Koordinate	-	X	X
P 12.3.4	Erklärung und Funktionsweise eines Kompasses	-	X	X
P 12.3.5	Bestimmung einer Richtung durch Benutzung eines Kompasses	-	X	X
P 12.3.6	Umrechnung von Kartenmaßstäben	-	-	X
P 12.3.7	Einnorden einer Karte	-	X	X

Lernabschnitt 13: Allgemeine Maßnahmen der Erste Hilfe				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 13.1.1	Absetzen eines Notrufes	X	X	X
P 13.2.1	Herstellen einer Seitenlage (Nato-Lage)	X	X	X
P 13.2.1	Herstellen einer stabilen Seitenlage	X	X	X
P 13.4.1	Erklären der Herz-Lungen-Wiederbelebung	-	X	X
P 13.5.1	Anlegen eines Druckverbandes (mit Verbandspäckchen)	-	X	X
P 13.5.2	Anlegen eines Fingerkuppenverbandes	X	X	X
P 13.6.1	Herstellen einer Schocklage	-	X	X

Lernabschnitt 14: Grundlagen Rettung und Bergung				
Nr.	Aufgabe	B	S	G
P 14.4.1	Wegschleifen eines Verletzten im „Rautekgriff“	-	-	X
P 14.5.1	Transportsicherung auf einer Krankentrage für den Transport auf unebenem Gelände	X	X	X